



Kaindorfer  
GEMEINDE

Ausgabe April 2018

zugestellt durch Österr. Post



Zeitung

24. Jahrgang - Amtliche Mitteilung!

# Älteste Kaindorferin ist 100



Am 5. Februar gratulierte eine Gemeindeabordnung mit Bürgermeister Thomas Teubl, dem Sprecher der Bauern Anton Thaller und Gemeinderat Josef Koch, sowie Landtagsabgeordneter Hubert Lang in Vertretung des Landeshauptmannes Frau Katharina Meieritsch aus Kopfing zum 100. Geburtstag. Frau Meieritsch erfreut sich einer bewundernswerten geistigen und körperlichen Verfassung und ist die älteste Einwohnerin unserer Gemeinde. Wir gratulieren auch auf diesem Wege recht herzlich und wünschen ihr das Allerbeste.



Großer Erfolg für das Theater „Don Camillo & Peppone“!



2. Platz beim „Kuppelcup“ der FF Kaindorf in Dietersdorf!



Frühjahrskonzert der Markt-Blasorchester Kaindorf am 27. und 28. April

## Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Der Winter war sehr düster und die Sonnentage waren knapp. Aber nun dürfen wir uns wieder der Wärme und des Lichts der Frühlingstage erfreuen. Damit einhergehend entsteht Aufbruchsstimmung und Lust, das Leben mit neuer Energie anzupacken.

In unserer Gemeinde gibt es einige Veränderungen in personeller Hinsicht.

Im Gemeindeamt wird pensionsbedingt eine **neue Mitarbeiterin** beschäftigt, welche sich ab Mai gerne um Ihre Anliegen betreffend Bauflächenwidmung und Standesamt kümmern wird.

Auch in politischer Hinsicht wird es im Gemeinderat zu einer Veränderung kommen. Nach der Gemeinderatswahl 2015, als Dienerdorf, Hofkirchen und Kaindorf fusionierten, war es wichtig, anfänglich Ortsteilbürgermeister zu installieren, um die Zusammenführung der drei Gemeinden bestmöglich gerecht zu werden. Nun sind beinahe drei Jahre ins Land gezogen und unsere Gemeinden sind spürbar zusammengewachsen, sodass das **Amt des Ortsteilbürgermeisters nicht weiterhin vonnöten** zu sein scheint. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich rückblickend herzlichst für die Arbeit der drei Ortsteilbürgermeister/innen und bitte sie, weiterhin die Anliegen der Kaindorfer/-innen im Gemeinderat zu vertreten.

Weiters wurde ein Vertreter als **Sprecher der Kopfinger Landwirte** vom



Gemeinderat nominiert, um die Anliegen der landwirtschaftlichen Bevölkerung in unserer Marktgemeinde effizient zu vertreten. Ich danke Herrn Anton Thaller jun. aus Kopfing für die Bereitschaft dazu.

Wie Sie vielleicht der letzten Ausgabe „DIE WOCHE“ entnommen haben, ist **Kaindorf beim Bevölkerungswachstum steiermarkweit die Nummer 1**. Das ist einerseits ein Grund zur Freude, bringt aber andererseits auch infrastrukturelle Veränderungen mit sich, sodass die gegenseitige Rücksichtnahme im Sinne eines kleinen und großen Miteinanders immer wichtiger werden wird. Deshalb ist für heuer geplant, die **Regionalentwicklung und ein innerörtliches Verkehrskonzept mit Experten und der Bevölkerung** zu erarbeiten. Bitte bringen Sie sich mit ihren Ideen, Wünschen und Visionen ein, um vorausschauend für

die Zukunft zu planen. Aufrufe für die Projekte werden in den nächsten Wochen gestartet.

Der seit 10 Jahren geplante und für heuer angedachte **Umbau der Bankkreuzung** wurde zu meiner Enttäuschung vom Land aufgrund wichtigerer Umbauten im Bezirk auf unbestimmte Zeit **verschoben**. Um trotzdem für etwas mehr Verkehrssicherheit zu sorgen, wird die Gemeinde versuchen, die unfallbelastete Kreuzung wenigstens mit einer **Straßenbeleuchtung** auszustatten.

Demnächst wird im Gemeinderat der **Rechnungsabschluss** des Jahres 2017 beschlossen. Es freut mich ganz besonders Ihnen mitteilen zu können, dass wir trotz schmerzlicher Kommunalsteuerausfälle einen **Überschuss von € 276.672,51** erzielen konnten.

**Bitte besuchen Sie am 11. Mai um 20 Uhr unseren Info-Abend für alle Bewohner unserer Marktgemeinde in der Kulturhalle.** Eine diesbezügliche Einladung ergeht gesondert.

Ich wünsche allen einen wunderbaren Frühling und viel Energie für die viele Arbeit, die im Frühling auf uns alle wartet.

Ihr Bürgermeister Thomas Teubl

## Einladung zum Seniorennachmittag am 18.4.2018

Im Namen der Marktgemeinde Kaindorf darf ich als Bürgermeister alle Seniorinnen und Senioren unserer Marktgemeinde am Mittwoch, dem 18. April ab 14:00 Uhr zu einem gemütlichen Nachmittag in das Kulturhaus Kaindorf einladen.

Bei einer kleinen Jause wollen wir uns über die Entwicklung unserer Gemeinde, sowie über die Freuden und Sorgen unseres Lebens unterhalten. Um entsprechende Vorbereitungen treffen zu können, bitten wir um Anmeldung im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 03334/2208.



## Erinnerung an die „Rasenmäherordnung“

Die Verwendung von motorbetriebenen Rasenmähern und ähnlichen Lärm verursachenden Gerä-

ten wie Motor- und Kreissägen ist an Wochentagen von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr, an Samstagen ab 17.00

Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen in verbauten Gebieten nicht gestattet.

## Europäische Impfwoche

Auch heuer findet die Europäische Impfwoche zur Ausrottung der Masernerkrankungen statt. Derzeit gibt es in Italien, Frankreich und Deutschland schon einige Hotspots an Masernerkrankungen. Masern sind eine hochansteckende Erkrankung mit zum Teil sehr schweren Komplikationen. Säuglinge und Schwangere, sowie immunsupprimierte Patienten (St. P. Chemotherapie, Transplantierte u.s.w), die nicht geimpft werden können, erkranken sehr schwer. Es gilt, gerade diese Personenkreise vor einer Infektion zu schützen. Dies ist

jedoch nur möglich, wenn die Durchimpfungsrate der restlichen Bevölkerung in ausreichender Höhe gegeben ist. Daher wurde diese Impfwoche unter dieses Thema gestellt. Im Bezirk Hartberg-Fürstenfeld kann man die Impfungen sowie eine ausführliche Beratung in der Bezirkshauptmannschaft in Anspruch nehmen.

An diesen Impftagen werden natürlich auch FSME und die Schulimpfungen (DiTet, MMR, HPV, Hepatitis, Meningokokken) verabreicht. Bezirkshauptmannschaft Hartberg: Dienstag 24.4. 2018 von 7.00 - 15.30 Uhr



BH-Außenstelle Fürstenfeld: Donnerstag 26.4.2018 von 8.00 - 14.00 Uhr

## Was ist die Pflegedrehscheibe BH Hartberg-Fürstenfeld?

Die Pflegedrehscheibe Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld ist die zentrale Anlaufstelle für ältere pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen im Bezirk. Eine diplomierte Pflegeperson hilft Pflegebedürftigen bzw. deren Angehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden und bietet Betroffenen Beratung und Informationen über die verschiedenen Formen der Unterstützung und der Entlastung. Sie hilft Ihnen dabei, rasch und verlässlich jene Hilfe zu bekommen, die Sie brauchen. Ein Besuch bei Ihnen zuhause ist möglich.

Für wen ist die Pflegedrehscheibe Hartberg-Fürstenfeld gedacht?

Personen, die Informationen zur Betreuung und Pflege benötigen und/oder Personen, die Unterstützung bei der Suche nach Lösungen für eine spezielle Pflegesituation brauchen. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist gratis.

Wir beraten und unterstützen zu folgenden Themen:

- Mobile Pflege- und Betreuungsdienste/ Hauskrankenpflege
- Tageszentren
- Betreutes Wohnen
- Pflegeheime/Pflegeplätze
- Mobiles Palliativteam
- Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige
- Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz
- Erwachsenenschutz (vormals Sachwalterschaft), Vorsorgevollmacht, Vertretungsbefugnis...
- Essenzustellung
- Pflegegeld
- Hilfsmittel
- 24 Stunden Betreuung

Die diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester Theresia Gruber koordiniert das neue Informations- und Beratungsangebot im Bezirk. Ihr Büro befindet sich im Sozialzentrum in Hartberg (altes LKH) im 1. Stock. Ihre Beratungszeiten sind Montag von 8.00 bis 11.00 Uhr und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr. Gespräche sind auch in der BH-Au-



ßenstelle in Fürstenfeld möglich und es werden wenn notwendig auch Hausbesuche durchgeführt. Terminvereinbarungen unter 03332/606-521 oder 0676/866660604 werden empfohlen.



# LOHNSTEUER-ZURÜCK-TAGE in Kaindorf



Holen Sie jetzt Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Mit einem 25-Minuten-Termin holen wir  
für Arbeitnehmer / Pensionisten durchschnittlich  
**630,- Euro pro Jahr zurück!**

Kommen Sie auch,  
wenn Sie Ihre  
Arbeitnehmer-  
veranlagung  
schon gemacht  
haben!

**Wir optimieren!**

#### Steuervorteile genutzt?

Österreichs Arbeitnehmer und Pensionisten verschenken jährlich € 200 Millionen, weil sie keine oder unvollständige Arbeitnehmerveranlagungen ("Jahresausgleich") einreichen. SPARTAX verfügt über das notwendige Detailwissen.

#### Über 4.000,- Euro retour!

Durchschnittlich holt der einfache SPARTAX-Selbstcheck 630,- Euro pro Jahr an zu viel bezahlter Lohnsteuer zurück. Einige Steuerzahler haben aber auch schon mehr als 4.000,- Euro rückerstattet bekommen – das zahlt sich aus!

#### 5 Jahre rückwirkend!

Beim SPARTAX-Steuer ausgleich werden bis zu fünf Jahre rückwirkend überprüft. So haben Sie beim kostenlosen SPARTAX-Selbstcheck gleich fünf Mal die Chance auf Lohnsteuer-Rückerstattungen durch das Finanzamt.

Das kostenlose Service in unserer Gemeinde:



Bürgermeister  
Thomas Teubl

## Gutschein im Wert von 80,- Euro!

#### Werte BewohnerInnen der Marktgemeinde Kaindorf!

Holen Sie sich jetzt Ihre zu viel bezahlte Lohnsteuer zurück. Der Termin dauert nur 25 Minuten, die sich richtig für Sie lohnen können! Nutzen Sie kostenlos den SPARTAX-Selbstcheck für die Jahre 2013 - 2017 im Wert von 80,- Euro bei den Terminen in unserer Gemeinde:

#### Lohnsteuer-Zurück-Tage:

Mo 23.04.18 15:30-18:00 Uhr  
Mi 25.04.18 15:30-18:00 Uhr

#### Reservieren Sie jetzt Ihren

#### Termin unter:

Telefon: 03334 - 2208  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 07:00 - 12:00 Uhr  
Mo, Di, Mi, Do, Fr: 13:00 - 17:00 Uhr

#### Wen betrifft's?

- Arbeitnehmer auch
  - Teilzeitbeschäftigte
  - Lehrlinge
  - geringfügig Beschäftigte  
(wenn Sie freiwillig Beiträge zur Sozialversicherung leisten)
- Pensionisten  
(wenn Sie Lohnsteuer bezahlen)
- Praktikanten
- Landwirte  
(wenn Sie Familienbeihilfe beziehen)

[www.spartax.at](http://www.spartax.at)

Kontakt:

**Heinz Brunnhofer**

8190 Birkfeld, Weizer Straße 2, Tel. 03174 - 21321  
heinz.brunnhofer@spartax.at

**SPARTAX**<sup>®</sup>

Wir holen Ihre Steuern zurück.



## Beratungs- und Betreuungsangebot Mindestsicherung

### Individuelle Beratung und Unterstützung für Menschen, die Mindestsicherung beziehen oder Hilfe zur Überwindung einer aktuellen sozialen Notlage suchen

Seit Anfang Februar wird in unserem Bezirk Hartberg-Fürstenfeld das Pilotprojekt umgesetzt.

### Was umfasst das Beratungs- und Betreuungsangebot?

Mit dem Pilotprojekt setzt das Land Steiermark den § 12 der Steiermärkischen Mindestsicherungsgesetzes (StMSG) um und stellt Beratungs- und Betreuungsleistungen zur Verfügung, die

- zur Vermeidung und Überwindung von sozialen Notlagen,
- zur nachhaltigen sozialen Stabilisierung,
- zur Verbesserung der Arbeitsfähigkeit oder
- zur Vermittelbarkeit der Hilfe suchenden Person erforderlich sind.

Primär geht es darum, auf Hilfe angewiesene Menschen dabei zu unterstützen, belastende finanzielle und soziale Notlagen zu überwinden.

Ziel ist die Bekämpfung und Vermeidung von Armut und die Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.

### Für wen ist das Angebot gedacht?

Zielgruppe sind Personen, die bereits die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen und solche, die sich in einer aktuellen Notlage befinden und dadurch potentielle Bezieher sind. Das Angebot ist kostenlos und freiwillig.



### Sprechstunden

Sozialzentrum Hartberg (altes LKH), Rotkreuzplatz 1: jeden Donnerstag von 9-11 Uhr

BH/Außenstelle Fürstenfeld, Real- schulgasse 1: jeden Dienstag von 9-11 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Mag.a (FH) Stefanie Gmoser:

Tel.: 0676/866 60 600

Mag.a (FH) Edith Waron:

Tel.: 0676/866 60 603

## SCHNEEBERGER & PARTNER | RECHTSANWÄLTE

### Österreichweite Prozessführung vor allen Gerichten und Behörden in:

- Arbeitsrecht- und Sozialrecht (Pflegegeldstufen, Pensionen, etc.)
- Baurecht (Bauverfahren, Baumängel, Wahrung der Nachbarrechte)
- Datenschutz und Internetrecht
- Familienrecht, Unterhalt (Alimente), Besuchsrecht
- Geltendmachung von ärztliche Kunstfehlern
- Inkasso, Forderungseintreibungen und Exekutionsführung
- Klagsführung bei Schadenersatz, Gewährleistung, Reiserecht, Mängel bei Autokauf, etc.
- Nachbarrecht mit Grenz- und Servitutsstreitigkeiten
- Scheidungsrecht und Auflösung von Lebensgemeinschaften
- Strafrecht und Verwaltungsrecht
- Verkehrsunfälle, Schmerzensgeld, Spät- und Dauerfolgen
- Verwaltungsrecht (Betriebsanlagen, Führerschein, Strafen, Wasserrecht, Waffenrecht, etc.)

- Errichtung von Kaufverträgen jeder Art (Häuser, Grundstücke, Wälder, Wohnungen, etc.) samt Grundbuchsdurchführung, Steuererklärungen und Treuhandschaften
- Übergabe- und Schenkungsverträge
- Erbrecht, Testamente und Verlassenschaftsabhandlungen
- Firmengründungen (GmbH, OG, KG, eU) und Unternehmensrecht
- Insolvenzrecht und Durchführung von Privatkonkursen

Nutzen Sie auch unsere

ONLINE  
AUSKUNFT!  
auf unserer  
Homepage!

A-8230 Hartberg  
Ressavarstraße 54

Tel.: 0 33 32 / 65 300, Fax DW 8

[www.ra-schneeberger.at](http://www.ra-schneeberger.at)

# Wie gut kennen Sie unsere Gemeinde?

Hier finden Sie unsere Rätselseite. Ordnen Sie die Bilder den entsprechenden Gebäuden bzw. Stätten zu. Verbinden Sie zu diesem Zweck jedes Bild mit dem Begriff. Wenn Sie selbst Ideen bzw. Bilder für weitere Aufgaben haben, würden wir uns freuen, wenn Sie mit uns in Kontakt treten (Marktgemeinde Kaindorf, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at). Die Auflösung finden Sie beim Impressum.



**Blumenparadies**

**A Kaindorf**

**B Ölmühle**

**Höfler**

**C WM-Halle**

**Hofkirchen**

**D Rasthaus**  
**Steinbauer**

**E Steiner Kreuz**

**Dienersdorf**

**F Dämm-Muster-**  
**häuser**

**G Hirt Kreuz**

**Dienersdorf**

**H Waldpension**  
**Rechberger**

**I Sägewerk**

**Posch**

**J Mehrzweckhalle**

**Kaindorf**





# Meisterbankett - Der Spezialist fürs Straßenbankett

Die DW-Tech GmbH präsentiert sich seit Februar mit neuem Firmennamen und Logo: als Meisterbankett GmbH sind die Spezialgebiete Bankett-Einbau, -Sanierung sowie die Micro-Rohrverlegung weiterhin das Aushängeschild des Unternehmens.



Micro-Rohrverlegung für ultraschnelles Internet



Effizienter Bankett-Einbau...



... ohne Stehzeiten



Stabilisierung mit Bindemittel

## Effizienter Banketteinbau

Die Anbaumaschinen für den Banketteinbau stammen von der Firma DW-Tech Maschinenbau GmbH und liefern eine einzigartige Qualität. Spezielle Materialmischungen und optimale Verdichtung verlängern die Haltbarkeit des Banketts erheblich. Ein zusätzlicher Vorteil ist die Entladezeit: der LKW mit Ergänzungsmaterial wird vom Bankettfertiger geschoben – dadurch gelingt ein Einbau ohne Stehzeiten!

## Bankettsanierung

In Zusammenarbeit mit Experten des Straßenbaus wurde ein Verfahren entwickelt, welches die Sanierung von Straßenbanketten revolutioniert hat! In einem Arbeitsschritt wird das Bankett gefräst, aufgelockert, ein spezielles Bindemittel eingemischt,

entsprechend angefeuchtet und anschließend mit bis zu **70 kN/m<sup>2</sup> verdichtet**.

Die Vorteile dabei sind:

- Ein Straßenbankett, das mit Bindemittel stabilisiert wird, ist wesentlich tragfähiger als ein herkömmliches und bleibt bis zu 3 Jahre stabil!
- Kein Ausschwemmen durch Starkregen oder Aufweichen durch Regenperioden. Die Bildung von Schlaglöchern ist praktisch nicht mehr möglich!
- Das Bankett ist frostbeständiger. Die Haltbarkeit wird somit um ein Vielfaches verlängert!

## Micro-Rohrverlegung für ultraschnelles Internet

Durch den Einsatz des neu entwickelten Verfahrens LAYJET ist es erstmalig möglich, Glasfaserleitun-



Verdichtung mit 70 Kilonewton

gen kostengünstig und rechtssicher in das Straßenbankett zu verlegen. Diese Innovation bewältigt vier Arbeitsschritte in Einem: Fräsen, Verlegen, Verschließen und Verdichten. Die Vorteile:

- Fräsen der Straßenbankette, ohne den Straßenkörper zu beschädigen.
- Bankette nach Verlegung sofort wieder befahrbar.
- Zentimetergenau dokumentierte und gespeicherte Koordinaten des verlegten Rohres.
- Verlegeleistung: Bis zu 3 km pro Tag.

## meisterbankett

# Traktorfahrer gesucht! (m/w)

Zur Verstärkung unseres Teams werden ab April 2018 vier Traktorfahrer aufgenommen!

Anforderungen: • Erfahrung mit großen Traktoren • Führerschein der Klasse F  
• Führerschein der Klassen C/E von Vorteil! • Gehalt mind. 2.300,- Brutto + Zulagen

Bewerbungen unter T: 03333 26 606 oder [office@meisterbankett.at](mailto:office@meisterbankett.at)

**MB Meisterbankett GmbH**  
 8273 Ebersdorf 230  
 T: 03333 26 606  
[office@meisterbankett.at](mailto:office@meisterbankett.at)  
[www.meisterbankett.at](http://www.meisterbankett.at)



Universalmuseum  
Joanneum

# Museums- Picknick im Grünen

[www.museum-joanneum.at/picknick](http://www.museum-joanneum.at/picknick)

## Die ganze Welt des Staunens

Wir freuen uns, Sie auf diesem Weg über unsere Kooperation mit dem **Universalmuseum Joanneum** informieren zu dürfen. Die Bewohner/innen der Gemeinde Kaindorf können ab sofort vergünstigte Angebote an den **12 Museumsstandorten** nutzen (**1+1-Aktion** bei Kauf eines 24h- oder 48h-Tickets). Seit mehr als 200 Jahren regt das Joanneum zur Beschäftigung mit der Natur, Kunst und Kultur des Landes Steiermark an: Von der UNESCO-Welterbestätte **Schloss Eggenberg** bis zum charakteristischen **Kunsthhaus Graz** oder dem beeindruckenden **Landeszeughaus**, der größten historischen Waffenkammer der Welt – um nur einige Beispiele zu nennen. Das Universalmuseum Joanneum lädt Groß und Klein auf spannende Entdeckungsreisen ein!

Mehr Informationen zum laufenden Ausstellungsprogramm des Universalmuseums Joanneum erfahren Sie unter:

[www.museum-joanneum.at/programm2018](http://www.museum-joanneum.at/programm2018)

Zwei neue Angebote, die sich auch perfekt zum Verschenken an Freunde oder die Familie eignen, sind die „Genussreise im Museum“ oder ein „Museums-Picknick im Grünen“.

## Genussreise im Museum

Ein Angebot der GenussHauptstadt Graz  
in Zusammenarbeit mit dem Universalmuseum Joanneum



### Volkskundemuseum Sterzstunden

Freitag: 4. Mai, 1. Juni, 3. Aug., 7. Sept.  
Erwachsene: 38 €, Kinder/Schüler/bis 14 Jahre: 25 €



### Schloss Eggenberg, Archäologiemuseum Küchengeheimnisse der alten Römer

Samstag: 12. Mai, 16. Juni, 14. Juli, 4. Aug., 8. Sept.  
Erwachsene: 38 €, Kinder/Schüler/bis 14 Jahre: 25 €

### Museum für Geschichte Tischlein Deck dich!

Freitag: 27. April, 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli, 31. Aug., 28. Sept.  
Erwachsene: 38 €, Kinder/Schüler/bis 14 Jahre: 25 €

### Landwirtschaftsmuseum Schloss Stainz Vom Korn zum Brot, zum Butterbrot

Samstag: 26. Mai, 23. Juni, 28. Juli, 11. Aug.  
Erwachsene: 12 €, Kinder/Schüler/bis 14 Jahre: 4,50 €

#### Buchung:

Graz Tourismus Information, Herrengasse 16, 8010 Graz  
info@graztourismus.at, T +43-316/8075 0

#### Buchung Landwirtschaftsmuseum Schloss Stainz:

Schlossplatz 1, 8510 Stainz  
lws-shop@museum-joanneum.at, T +43-3463/2772 16  
[www.genusshauptstadt.at](http://www.genusshauptstadt.at)

Universalmuseum  
Joanneum



## Eternit - Asbesthaltige Abfälle

Nach den Bestimmungen des AWG 2002 sind „Problemstoffe“ gefährliche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen. Weiters gelten als Problemstoffe jene gefährlichen Abfälle aller übrigen Abfallerzeuger, die nach Art und Menge mit üblicherweise in privaten Haushalten anfallenden gefährlichen Abfällen vergleichbar sind.

Die bei Umbau- und Abbrucharbeiten in privaten Haushalten anfallenden asbesthaltigen Materialien (z.B. Dacheindeckungen, Fassadenplatten und Isoliermaterialien) sind aufgrund des unregelmäßigen Anfalls in großen Mengen grundsätzlich keine Problemstoffe. Insbesondere entstehen diese Abfälle bei Tätigkeiten, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit der Haushaltsführung stehen. Damit sind diese Materialien

auch keine Siedlungsabfälle und es besteht für die Gemeinden bei größeren Mengen auch keine Verpflichtung zur Sammlung (z.B. Altstoff- und Problemstoffsammelzentrum, Sperrmüllsammlung).

### Die richtige Entsorgung!

Als Service für die Bevölkerung übernehmen alle ASZs trotzdem kleine Mengen asbesthaltige Materialien (Eternit), die von den privaten Haushalten in der Problemstoff- oder Altstoffsammlung angeliefert werden. Es wird dringend empfohlen, diese zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entsorgung unter Beachtung der Arbeitnehmerschutzbestimmungen von der Gemeinde zu übernehmen. Rechtlich ist diese Vorgangsweise durch die Berechtigung



der Gemeinde zur Übernahme von gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen aus Haushalten gedeckt. Für die Übernahme von Asbestzement (SN 31412) ist keine Erlaubnispflicht nach § 25a AWG 2002 erforderlich.

Bei größeren Mengen bitte mit dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg Kontakt aufnehmen. Tel: 03332/65456

## Getrennte Sammlung von künstlichen Mineralfasern

Schweiß und ein unvergleichbares Jucken beim Dämmen des Dachbodens - Wer kennt das nicht vom eigenen Hausbau? Überall am Körper klebt Glaswolle und verursacht Juckreiz. Unangenehm war das Verarbeiten der Mineralwolle schon immer. Seit kurzem weiß man, dass die Fasern der Stein- und Glaswolle auch gefährlich sein können. Sie brechen beim Verarbeiten und gelangen ohne Atemschutz bis in die Lunge. Dabei verhalten sich die Fasern ähnlich wie die von Asbest (ebenfalls ein Gestein). Dort können sie schwerwiegende chronische Entzündungen und Geschwüre auslösen, welche bösartig werden können.

### Geänderte Vorschriften zur Sammlung und Entsorgung!

Aus diesem Grund ist Mineralwolle als gefährlicher Abfall eingestuft worden. Künstliche Mineralfasern (KMF), die in der EU vor 2002 produziert wurden, sind laut Schreiben des Ministeriums, aufgrund ihrer



Eigenschaften als gefährlich einzustufen. In der Sammlung gelten im Hinblick auf eine mögliche Faserfreisetzung vergleichbare Sicherheitsanforderungen wie im Falle von Asbest. Daher sind Änderungen bei der Sammlung und Entsorgung von Mineralfasern notwendig. Ab sofort müssen diese künstlichen Mineralfasern (auch bekannt als Tellwolle, Steinwolle oder Glaswolle) getrennt gesammelt werden. Dafür werden von der Gemeinde reißfeste Säcke mit entsprechender Beschriftung (siehe Foto) zur Verfügung gestellt.

### Entsorgung von Kleinmengen

Kleinmengen an Mineralfasern aus Privathaushalten können wie bisher im Altstoffsammelzentrum der Gemeinde in haushaltsüblichen Mengen kostenlos abgegeben werden. Bitte die Mineralwolle unbedingt staubdicht und in reißfesten Säcken verpackt im Altstoffsammelzentrum anliefern.

### Entsorgung von größeren Mengen

Wenn Sie bereits im Vorfeld wissen, dass bei einer Sanierung, einem Umbau oder Abbruch eines Gebäudes größere Mengen an Mineralfasern anfallen, dann nehmen Sie bitte mit dem Abfallwirtschaftsverband Hartberg Kontakt auf (Tel: 03332/65456), damit das Material ordnungsgemäß entsorgt werden kann.

Bei Fragen stehen Ihnen die Verantwortlichen der Gemeinde oder des Abfallwirtschaftsverbandes Hartberg gerne zur Verfügung.

## Unsere Gemeinde: Ein guter Ort zum Älter werden?

Ende Jänner trafen sich 14 Seniorinnen und Senioren im Pflegekompetenzzentrum auf Einladung von Styria vitalis mit Frau Mag. Krenn, um sich Gedanken über die Gemeinde aus der Sichtweise Älterer zu machen. Alle waren grundsätzlich sehr zufrieden mit ihrer Lebenssituation. Zur Sprache kamen fehlende oder beschädigte Sitzbänke entlang der Straßen in Dienersdorf und Hofkirchen, fehlende Sitzgelegenheiten bei Haltestellen und der Wunsch nach durchgehenden Gehsteigen z.B. bei der Schloßbergstraße nach Kopfingdorf.

Mangelnde Mobilität erleben die Menschen, die in Dienersdorf oder Hofkirchen wohnen und kein eigenes Auto haben, sie wünschen sich mehr Mitfahrgelegenheiten. Wo es Busverbindungen gibt, ist oft die Schrift zu klein, um die Fahrpläne zu entziffern. Eine Anregung kam noch zum Schluss: Da die meisten älteren Menschen sich gern mit anderen treffen, wünschen sie sich eine regelmäßige Möglichkeit, ohne Mitglied bei einem Verein zu sein. Vorgeschlagen wur-



de das Pflegekompetenzzentrum als neutraler und auch barrierefreier Ort für solche Treffen, da im Alter oft Stiegen eine große Hürde werden. Insgesamt überwog die Zufriedenheit, in einer so lebenswerten Gemeinde zu wohnen und auch den Lebensabend hier verbringen zu können. Es gab viel Lob an die Gemeindeverantwortlichen!



## Plattform Zusammenleben

Da es derzeit wenig Angebote für offizielle Deutschkurse für unsere Flüchtlinge gibt, suchen wir für sie Möglichkeiten, damit sie ihre Sprachkenntnisse verbessern können. Es gibt dafür viele und auch einfache Gelegenheiten: Sie freuen sich, wenn sie z.B. beim Einkaufen angesprochen werden, man kann sie auf ein Getränk oder mehr einladen, oder trifft sich, um Nachhilfe zu geben. Manche tun sich nach wie vor mit unserer Sprache sehr schwer - ich kann mir vorstellen, dass es auch uns mit Arabisch oder Persisch so ginge.

Mit Kalsang Tsering, Karim Zangenehzade, Jafar Parivaz, Nematullah Zazai und Muktar Ali Mohamed haben 5 von ihnen unlängst erfolgreich am Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen. Durch das Projekt Integration in der Region gibt es auch bereits einige,



Kalsang Tsering, Karim Zangenehzade, Jafar Parivaz, Nematullah Zazai und Muktar Ali Mohamed

die in Vereinen oder Organisationen mitmachen, wie z.B. im Männergangsverein, im Fußball oder im Pflegekompetenzzentrum. Wer einmal die erste Hürde überwunden hat, freut sich sehr an der gastfreund-

lichen Haltung unserer Gemeinbewohner aus fernen Ländern. Wir freuen uns, wenn Sie beim Lesen eigene Ideen zu einem Miteinander haben, jeder Kontakt fördert auch die Deutschkenntnisse! *Maria Loidl*



## HAK-Schüler bei Versicherungsmakler Florian Loidl

Im Rahmen des Projektes HAK FORWARD, welches die Bundeshandelsakademie Hartberg gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Steiermark durchführte, besuchten insgesamt 12 HAK Schüler des 4. Jahrganges der Bundeshandelsakademie Hartberg das Versicherungsmaklerbüro Florian Loidl.

Ziel war es, den Schülern einen Einblick in den späteren Berufsalltag zu geben. Die Schüler waren in kleinen Gruppen täglich 4 Stunden im Büro und konnten wertvolle Erfahrungen für das spätere Berufsleben sammeln.

Am letzten Projekttag wurden die Schüler von Klassenvorstand Mag. Andreas Grandits, von Direktor Fritz Pack und von BGM Thomas Teubl besucht. Herr Direktor Pack betonte,



wie wichtig es für die Schüler sei, praktische Erfahrungen zu sammeln. Er bedankte sich bei Florian Loidl für die Unterstützung des Projektes

HAK Forward. Nähere Informationen zu diesem Projekt findet man unter <https://www.wko.at/branchen/stmk/information-consulting/HAK.html>

## Brotbar ist das beliebteste Frühstückslokal der Steiermark

Über einen ganz besonderen Erfolg dürfen sich Hannes und Karin Schirnhöfer mit ihrem Team freuen. Die Café-Bäckerei Brotbar wurde von der Falstaff-Community zum beliebtesten Brunch- und Frühstückslokal der Steiermark gewählt.

Mit einer großen und originellen Auswahl an Frühstücken in ausgezeichneter Qualität und freundlichem Service kam die Brotbar auf sensationelle 40,68% aller abgegebenen Stimmen von Falstaff-Genießern und sicherte sich so den eindeutigen Bundesland-Sieg.

Frühstücken kann man in der Brotbar täglich bis 12 Uhr – und zwar ganz nach Lust, Laune und persönlichem Geschmack. Vom veganen „Feel good“ über „Lachs & More“ oder dem besonderen „Frühstück bei Tiffany“ für zwei Personen bis hin zum mediterranen, orientalischen oder amerikanischen Frühstück ist für jeden Frühstücks-Typ das Passende dabei. Die Marktgemeinde Kaindorf und der Verein Kaindorf aktiv gratulieren dem gesamten Brotbar-Team zu diesem großartigen Erfolg und dieser gennussreichen Auszeichnung!



**Lassen Sie den Traum von den eigenen vier Wänden wahr werden!**



Gerhard Muhr



Gabriela Schieder

**Wir beraten Sie sehr gerne!**

Ihr Raiffeisenberater kann Ihnen nicht nur zinsgünstige und flexible Kredite anbieten, er weiß auch, welche Förderungsmaßnahmen bei Bau, Kauf und Sanierung von Wohnraum für Sie persönlich passen.

Die beste Adresse in Sachen Bauen & Wohnen:  
[wohnen.raiffeisen.at](http://wohnen.raiffeisen.at)

Raiffeisenbank Kaindorf: Tel. 03334 2225

Raiffeisenbank  
Pöllau-Birkfeld



WILLKOMMEN  
DAHEIM

## Prämierte Kernölbetriebe

Auch dieses Jahr hat wieder die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. stattgefunden. Aus unserer Gemeinde wurden die Ölmühle Karl Höfler, Ludwig Zisser und Hermann Schirnhofner prämiert. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster, sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Im Weiteren soll das

Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass



sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.

## Forstpraxistage in Hofkirchen

Am 26. und 27. Jänner 2018 fanden nach zweijähriger Unterbrechung wieder Forstpraxistage in Hofkirchen statt, welche abermals vom Bauernbund Hofkirchen organisiert wurden. Die beiden Hauptverantwortlichen DI Rainer Grubelnik und Peter Prem durften auch diesmal zwei Meister der Forstwirtschaft der Forstlichen Ausbildungsstätte PICHLE, zwei Mitarbeiter der Sicherheitsberatung von der SVB sowie 16 Kursteilnehmer begrüßen.

Am Vormittag des ersten Kurstages wurden die Themen Arbeitstechnik, Unfallverhütung bei der Motorsägenarbeit sowie der Motorsägencheck inkl. Wartung erläutert und vorgezeigt. Hierfür durften die Räumlichkeiten des Sportzentrums in St. Stefan genutzt werden. Am Nachmittag wurde mit dem praktischen Teil be-



gonnen, welcher die Schwachholzfällung beinhaltete. Der zweite Tag wurde vollends für die Starkholzfällung genutzt.

Für die ausgezeichnete Verköstigung möchten wir uns nochmals bei den Mitgliedern des Bauernbundes Hofkirchen bedanken. Ein weiterer Dank

gilt Herrn Siegfried Groß, welcher seinen Wald für den praktischen Teil zur Verfügung stellte.

Nach zwei lehrreichen und unfallfreien Tagen wurde der Kurs am Samstagabend mit der Verleihung der Kursteilnahmebestätigung beendet.

## Valentinsgrüße im Pflegekompetenzzentrum

Auch heuer wurden unsere BewohnerInnen des Pflegekompetenzzentrums Kaindorf mit einem Valentinsgruß überrascht.

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Frau Peheim vom Spar Markt Kaindorf für die großzügige Blumenspende bedanken.





## Ganz großes Theater mit Zuschauerrekord

**Mit dem heurigen Theaterstück „Don Camillo & Peppone“ begeisterte die Theatergruppe des Kirchenchores Kaindorf ihr Publikum. Bei allen sechs Aufführungen war das Kulturhaus bestens besucht und was die Schauspieler auf die Bühne gezaubert haben, war ganz großes Theater!**

Man glaubt es kaum, aber es ist alljährlich immer wieder eine Steigerung möglich, nur Stefan Teubl muss heuer seinen Zenit erreicht haben, denn welche noch bedeutendere Rolle sollte ein Kirchenchorleiter nach Jesus, der seinem Don Camillo ein unvergleichlicher Diskussionspartner ist, denn noch spielen? Während

Martin Teubl einmal mehr als Peppone seine Wandlungsfähigkeit als Reinkarnation Gino Cervis bewies, legte Gerald Falkner seinen Don Camillo völlig eigenständig an, fernab von Fernandel und Terence Hill, aber keineswegs weniger authentisch, keineswegs weniger überzeugend und auch kein bisschen weniger spitzbübisch! Aber auch die kleineren Rollen waren optimal besetzt, man denke zum Beispiel nur an die Rolle der alten „Signorina Christina“. Auch das Theaterurgestein Hans Galhofer war als „Dr. Tirelli“ mit einer eindrucksvollen Leistung mit von der Partie. Durch die Mitwirkung des ganzen Chores ist es der Theatergruppe des

Kirchenchores auch möglich große Volksszenen authentisch über die Bühne zu bringen und das sogar mit Gesang, in diesem speziellen Fall oft mit zwei Liedern gleichzeitig als Streitgesang.

Eine rundherum gelungene Produktion, zu der man nur gratulieren kann.



## Auszeichnung bei der MGV Mitgliederversammlung

Am letzten Mittwoch im Jänner fand die Mitgliederversammlung des Männergesangvereines Kaindorf im Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla statt. Zur Versammlung waren traditionell neben den aktiven Sängern und den Ehrenmitgliedern und Fahnenpatinnen auch die Sängerfrauen eingeladen. Zum Beginn der Sitzung

konnte Obmann David Teubl zwei neue Mitglieder in den Verein aufnehmen. Kalsang Tsering und Karim Zangenehzade, zwei Asylwerber aus Dienersdorf, sind seit Herbst 2017 als Sänger im MGV aktiv und wurden nun offiziell in den Verein aufgenommen. Nach den Berichten der Vorstandsmitglieder und der Vor-

schau auf die Aktivitäten des Jahres 2018 kam der Obmann zum Punkt „Auszeichnung verdienter Mitglieder“. Nach einstimmigem Vorstandsbeschluss wurde Richard Gollner für sein verdienstvolles Wirken im Verein mit dem Vereinsabzeichen in Gold ausgezeichnet. Nach der Sitzung waren alle zum Essen eingeladen.



Die neuen Mitglieder Karim Zangenehzade und Kalsang Tsering mit Obmann David Teubl und Chorleiter Stefan Teubl



Ehrenobmann Johann Galhofer, Obmann David Teubl, „der vergoldete“ Richard Gollner und Chorleiter Stefan Teubl

## 70er-Feier von Archivar Josef Auer

Seit seiner Pension singt Josef Auer beim Männergesangverein Kaindorf und fast genauso lang hat er die verantwortungsvolle Position des Archivars inne. Nach der ersten digitalen Erfassung der Noten in einer Excel-Tabelle durch Johann Preinsberger, war es Josef Auer der alle Noten im eigens neu programmierten digitalen Notenarchiv erfasste und in eine Neuordnung brachte. Dafür wurde er im Vorjahr auch mit dem Vereinsabzeichen in Silber ausgezeichnet.

Anfang März feierte Josef Auer mit seinen Sangesbrüdern seinen 70. Geburtstag im Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla. Nach dem Ständchen gratulierte Obmann David Teubl dem Geburtstagskind ganz herzlich. Durch die lustigen Gedichte und Witze, die Josef Auer immer wieder zum Besten gibt, ist er natürlich bei allen beliebt. Besonders die lustige Episode des „vierten Heiligen Drei König“ bleibt den Sängern in Erinnerung und wird immer wieder gerne gehört. Als Geschenk gab es für

den „vierten Heiligen Drei König“ des MGV Kaindorf daher einen Glasballon mit einer Fotomontage von Josef Auer als Hl. Drei König verziert mit einer Krone. Im Glasballon waren gefaltete Geldscheine, die dem reisefreudigen Sänger den nächsten Urlaub ermöglichen sollen. Auch das eigens gefertigte Billet trug ein Bild des „vierten Heiligen Drei König“. Ein Karton mit einem ausgewählten Chardonnay und eine Blume rundeten das Geschenk ab. Nach der Gra-



tulation waren alle zur Feier geladen, bei der es vom „König“ noch Lustiges zu hören gab.





## Sauschädlstehlen des MGV Kaindorf

Am Faschingssonntag „stahlen“ die Sänger und Fahnenpatinnen des MGV Kaindorf wieder einen Sauschädl von Karl Posch in St. Stefan. Der Sauschädl wurde zu Fuß mit einem Leiterwagen von St. Stefan nach Kaindorf ins Vereinslokal gebracht. Nach dem Zusammentreffen bei Familie Oswald machten sich die verkleideten Damen und Herren zur ersten Labstelle auf. Beim Gasthaus Buchberger lud Geburtstagskind Richard Gollner zu einem Getränk ein, bevor nach einem ersten Gruppenfoto alle weitermarschierten. Da der Weg zur nächsten Labstelle recht lang war, hatte man mit Getränken, die im Leiterwagen unter dem Sauschädl untergebracht waren, vorgesorgt. Im wunderschönen Keller von Peter Prem gab es die zweite Einkehr und bei Sangesbruder Josef Auer machte der lustige Tross zum dritten Mal halt. Bevor die Teilnehmer das Ziel erreichten, stärkten sie sich noch mit einem Bier im Café Gotthardt. Im Vereinslokal Café-Restaurant Gschalla angekommen, wartete schon die „Schauschädl-Jause“.

Ein großer Dank gilt der Familie Karl Posch für die Schädl und das Fleisch, Pepperl Oswald für das Herrichten des Schädls, der Fami-



lie Prem und Klara & Josef Auer für die Labstellen und Christa & Ignaz Schirrhofer für die Zubereitung der Jause sowie allen, die zum Gelingen

dieser lustigen Veranstaltung beitragen. Weitere Bilder finden Sie auf der Homepage des Männergesangsvereines [www.mgv-kaindorf.at](http://www.mgv-kaindorf.at).



# Maikirtag 2018

27. bis 29. April

# LOIDL

Wo's wächst

Einkaufsgarten | Baumschule | Gartengestaltung

8224 Kaindorf - © 03334-2331 - [www.baumschule-loidl.at](http://www.baumschule-loidl.at)

## Ballnacht 2018 des ÖKB-Kaindorf

Am 3. Feb. 2018 wurde die Ballnacht 2018 in der Kulturhalle in Kaindorf vom österr. Kameradschaftsbund, Ortsverband Kaindorf, veranstaltet. Zu diesem Ball waren wieder über 300 Gäste erschienen. Die Veranstaltung wurde diesmal von den Kameraden aus Kaindorf/Kopfung unter der Leitung des Ballobmannes Bürgermeister Ing. Thomas Teubl hervorragend organisiert. Auch zahlreiche Ehrengäste besuchten den Ball. Es waren dies Brigadier i. R. Norbert Fürstenhofer, ÖKB-Bezirksobmann Sepp Zingl, ÖKB-Ehrenobmann Sepp Zach, Gemeinderäte aus der Region, Ortsteilbürgermeister und Funktionäre der verschiedensten Vereine von Kaindorf und Umgebung.

Bei diesem Ball waren wieder 3 Freunde aus London sowie zahlreiche Freunde aus Erlauf an der Donau und Korneuburg anwesend. Diese Personengruppe kommt bereits seit Jahren nur wegen dieses Balls nach Kaindorf. Der Ball wurde von sechs jugendlichen Tanzpaaren aus Kaindorf/Kopfung und Umgebung mit einer Polonaise, die von Gabi Buchegger einstudiert wurde, eröffnet. Anschließend spielte bis in die Morgenstunden die Band - Top5 Music - ihre Rhythmen. Um Mitternacht gab es eine tolle Mitternachtseinlage. Diese Mitternachtseinlage wurde vorgeführt als „Schlagerparade“ von Erika PAAR aus Schönau - als Andrea Berg und von Hans Fuchs aus Hartl - als Pfarrer Brei.

Nach der Mitternachtseinlage gab es wieder 12 schöne Preise zu gewinnen. Glückselig spielte Tracy aus London. Es wurden folgende Gewinner gezogen:

1. Reisegutschein im Werte von 400,- Euro - Monika Kos, Erlauf an der Donau
2. Akkubohrmaschine im Werte von 200,- Euro - Brigitte Janisch aus Wagerberg
3. Essensgutschein im Werte von 150,- Euro - Fritz Prem, Marbach
4. Geschenkskorb im Werte von 120,- Euro - Anton Kohl, Hofkirchen
5. 2 Matchkarten Sturm Rapid im

Werte von 100,- Euro - Reinhard Rodler, Korneuburg (Kaindorf)

6. Tankgutschein im Werte von 75,- Euro - Hermann Riegebauer, Kopfung.

**BONUSPREISE** - bei diesen Preisen musste man bei der Verlosung anwesend sein:

1. Ballonfahrt im Werte von 250,- Euro - Elisabeth Peinsipp, Kaindorf
2. 2 Eintrittskarten für die Show Afrika Afrika - im Werte von 115,- Euro - Josef Meister, Kopfung
3. Kaindorf-Gutscheine im Werte von 110,- Euro - Edith Meister, Buch-Sankt Magdalena
4. Bauern-Geschenkskorb im Werte von 90,- Euro - Gerhard Fritz, Dienersdorf
5. Geschenkskorb im Werte von 80,- Euro - Hubert Strahlhofer, Untertiefenbach
6. Saisonkarte Freibad Kaindorf im Werte von 60,- Euro - Stefan Rechner, Kaindorf

Der Ball war wieder ein voller Erfolg. Der ÖKB-Obmann Alois Schaller, der gesamte Vorstand und die Kameraden möchten sich bei dieser Gelegenheit nochmals bei den Bewohnern von Kaindorf und Kopfung, sowie bei der mitwirkenden Jugend und bei den beiden „Schlagerstars“ für die hervorragende Organisation, den einzelnen Sponsoren, sowie den Personen, die den Ehrenschatz übernommen haben, auf das Herzlichste bedanken.

Viele Ballbesucher freuen sich bereits auf die Ballnacht 2019, die wieder in der Kulturhalle in Kaindorf über die Bühne gehen wird.

Der Pressereferent: Josef Gruber





## Buntes Faschingstreiben in Kaindorf

Bei bitterkalten Temperaturen feierten Faschingsnärinnen und -narren bei der traditionellen Standparade am Faschingsdienstag. Höhepunkt war wieder der Umzug, bei dem die teilnehmenden Gruppen einander bewerteten. Platz eins und damit € 300 sicherte sich der Sportverein Dienersdorf mit der Gruppe „Bauer sucht Frau“ vor den „Punkern mit Duschgelegenheit und Luigi“ und den Austauschgemeinderäten aus Mexiko, der Gruppe „Siesta Mexicana“. Die Standbetreiber danken allen Firmen und Institutionen für die großzügigen Spenden für die Verlosung. Ein Dank gilt auch den Gemeindearbeitern für die Auf- und Abbauarbeiten und der Obfrau des Vereines Kaindorf aktiv, Karin Ammerer.

Im Rahmen der Veranstaltung sammelte Stefan Schickhofer Spenden für die Aktion „Kaindorf hilft“. Stolze 500 Euro wurden von ihm an die Verantwortlichen übergeben. Auch dafür ein herzliches Danke!



**KARL PREM**  
Erdbewegung  
Gartenpflege



**0664 522 19 63**

8224 Kaindorf, Dienersdorf 256

mail: [prem.erdbewegung@gmail.com](mailto:prem.erdbewegung@gmail.com)

Wollen Sie:

- einen Wurzelstock ausgraben
- eine Drainage oder Regenwasserabläufe graben
- Sträucher und Bäume entfernen
- einen Obstbaumschnitt durchführen
- einen Zaun ausbessern oder erneuern
- einen zugewachsenen Gartenteich vom Bewuchs befreien
- Garten mähen oder düngen
- unwegsames Gelände mähen
- Garten bewässern während Sie Ihren Urlaub genießen
- das Grab Ihrer Lieben pflegen lassen uvm.

Dann wenden Sie sich an uns!

Rufen Sie uns an!

# Marktmusikkapelle Kaindorf

## Hohe Auszeichnungen und Taktstockübergabe

Bei der Mitgliederversammlung der Marktmusikkapelle Kaindorf im Februar ging es hoch her: Neue Musiker, Ehrungen und eine Taktstockübergabe standen am Programm. Obmann Johann Fuchs konnte unter den Ehrengästen auch Bezirksobmann Georg Jeitler begrüßen, der sich angesichts der ausführlichen Berichte beeindruckt zeigte und die gute Zusammenarbeit von Bezirksseite mit dem Verein betonte. Offiziell vorgestellt wurden auch die neuen Musikerinnen und Musiker, die seit der letzten Mitgliederversammlung aktiv im Verein mitwirken: Wir begrüßen Lilly Felberbauer (Posaune), Denise Planetz (Klarinette), Julia Feichtinger (Saxophon) und Thomas Wilfling (Horn) in unseren Reihen.

## Ehre, wem Ehre gebührt

Im Rahmen der Versammlung wurden mehrere Musikerinnen und Musiker geehrt. Thomas Fuchs und Elisabeth Peinsipp erhielten das Ehrenzeichen in Bronze für 10-jährige aktive Mitgliedschaft, Robert Gutmann darf sich über das Ehrenzeichen in Silber für 30-jährige Mitgliedschaft freuen. Das Verdienstkreuz in Bronze am Band erhielten Günter Gutmann, Christian Huber und Kassier Herbert Grieshofer für ihre langjährige Arbeit im Vorstand. Kapellmeister-Stv. Andrea Goger und Instrumentenwart Hansi Fuchs wurden mit dem Verdienstkreuz in Silber am Band geehrt. Eine besondere Auszeichnung gab es für Anton Käfer: Er war über 35 Jahre als Kapellmeister-Stellvertreter im Vorstand tätig gewesen und hatte letztes Jahr sein Amt an die nächste Generation übergeben. Für die unglaubliche Arbeit, die er in den letzten Jahrzehnten geleistet hatte, wird er mit der für ihn höchstmöglichen Auszeichnung, dem Verdienstkreuz in Silber am Band, ausgezeichnet.

## Taktstock in neuer Hand

Auch im Vorstand gab es einige Änderungen: Die bisherige Kapellmeister-Stv. Susanne Stachl-Nistelberger, die bereits im vergangenen Jahr die musikalischen Geschicke der Marktmusikkapelle geleitet hatte, übernahm das Amt der Kapellmeisterin von Andrea Goger, die nach 10 Jahren als Kapellmeisterin ihren Taktstock übergibt und nun als Stellvertreterin von Susanne Stachl-Nistelberger tätig sein wird.

## Lassen Sie sich verzaubern...

...und bleiben Sie gespannt, was sich die Marktmusikkapelle Kaindorf beim Frühjahrskonzert am **27. und 28. April** wieder hat einfallen lassen. So viel sei schon mal verraten: Bei „Hokus Pokus Blasmusik“ geht es bestimmt magisch zu! Es erwarten Sie wunderbare Zauberwelten, außergewöhnliche Instrumente und ein einfach zauberhafter Abend – unsere strammen Offiziere, die beim Stück „Zauber der Montur“ zünftige Marschmusik aufleben lassen, geben Ihnen schon einmal einen Vorgeschmack!

Karten sind erhältlich bei allen Mitwirkenden, im Kaufhaus Scheiblhofer, in der Raiffeisenbank Kaindorf sowie im Online-Shop der Marktmusikkapelle unter [www.marktmusikkapelle-kaindorf.at/shop](http://www.marktmusikkapelle-kaindorf.at/shop).





## Geburtstagsfeier von ÖKB-Ehrenobmann Sepp Zach

Anlässlich seines 75. Geburtstages lud am 26.01.2018 der Ehrenobmann des ÖKB Kaindorf, Sepp Zach, den ÖKB-BO Sepp Zingl und alle Vorstandsmitglieder des ÖKB Kaindorf mit Gattinnen zu einem Frühstück in das GH Steirerast in Kaindorf ein. Nach dem hervorragenden Frühstück würdigten in kurzen Ansprachen BO Sepp Zingl und ÖKB-Obmann Alois Schaller die Verdienste des Jubilars für den Kameradschaftsbund. Nach den Ansprachen wurden dem Jubilar von Sepp Zingl und Alois Schaller Ehrengeschenke und seiner Gattin Helga ein Blumenstrauß überreicht. Der Pressereferent: Josef Gruber



## Preisschnapsen des Sportvereines Kaindorf

Am Samstag, dem 3. März, fand das diesjährige Preisschnapsen des Sportvereines Kaindorf statt. Austragungsort war das Gasthaus Gerti Rechberger. Sehr zur Freude der Veranstalter war das Preisschnapsen gut besucht. Unter den Augen von Schiedsrichter Helmut Groß wurde die Veranstaltung ohne Zwischenfälle durchgeführt. Über den Sieg konnte sich Hans Kurz freuen. Die weiteren Plätze entnehmen Sie bitte der Aufstellung. Den Sponsoren der Veranstaltung sei auf diesem Wege ein herzlicher Dank gesagt.



- |                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| 1. Hans Kurz        | 9. Hans Kirchengast  |
| 2. Hans Kirchengast | 10. Franz Pörtl      |
| 3. Ignaz Hofer      | 11. Viktor Heil      |
| 4. Christian Koch   | 12. Franz Ehrenreich |
| 5. Franz Pörtl      | 13. Johann Fuchs     |
| 6. Franz Ehrenreich | 14. Gert Gruber      |
| 7. Christian Moser  | 15. Franz Berghofer  |
| 8. Viktor Heil      | 16. Karl Haubenhofer |



# FRÜHLINGSFEST



Beginn: 21.00 Uhr  
Einlass ab 19.00 Uhr

## SA 21. APRIL 2018

## TIEFENBACH

ERZHERZOG JOHANN HALLE

Info: 03334-2522, 0664-5035669

## Preisschnapsen des Sportvereines Dienersdorf



Beim diesjährigen Preisschnapsen des SV Dienersdorf beim Buschenschank Knöbl, das von Werner Fuchs sen. wieder hervorragend organisiert wurde, wurden folgende Gewinner ermittelt:

### Herrenwertung

1. Johann Kurz
2. Werner Fuchs sen.
3. Markus Riegler

### Damenwertung:

1. Helene Wiesenhofer
2. Erna Nahold
3. Maria Cividino

Der SV Dienersdorf bedankt sich bei folgenden Sponsoren:

Marktgemeinde Kaindorf, Raiffeisenbank Pöllau-Birkfeld, Baumschule Loidl, Fa. Leithäusl, Fa. Manfred Fuchs, Bäckerei Gotthardt, Fleischwerke Schirrhofer, Gschalla-Mandl, Karl Posch, OMV-Tankstelle Günter Prem

**Gemeinde Info-Abend  
im Kulturhaus Kaindorf  
Freitag, 11.5.2018, 20 Uhr**



## Theater STERZ

### Bühne frei für das Ökoregion „Kinder- und Jugendtheater“ Sommerkurs 2018

Hast du Lust, mal auf der Bühne in eine Rolle zu schlüpfen? Und das unter Anleitung eines professionellen Kindertheater-Regisseurs? Dann melde dich an für den Sommerkurs in der Ökoregion. Das Kinder- und Jugendtheater wird geleitet von einer professionellen Kindertheaterpädagogin in Zusammenarbeit mit LAUT, dem Landesverband für außerberufliches Theater in der Steiermark.

#### Kurstermine

**Jeden Mittwoch im Sommer  
ab 11. Juli bis 19. September**  
(du solltest zumindest an 80 % der Termine Zeit haben)  
5-10 Jahre von 17-18.30 Uhr  
11-17 Jahre von 18.30-20.30 Uhr

#### Große Aufführung

**Samstag, 22. September ab 19 Uhr  
in der Kulturhalle Kaindorf**  
Da werden eure Eltern, Freunde oder  
Nachbarn staunen...

#### Kosten

**€ 50,- Selbstkostenbeitrag pro  
Teilnehmer für den gesamten Kurs!**  
Gesamtkosten pro Teilnehmer € 220,- die Differenz  
wird durch Förderungen, Sponsoren bzw. den  
Verein TheaterSTERZ abgedeckt. Pro Kurs können  
max. 15 Kids/Jugendliche teilnehmen.

**Info/Anmeldung:**  
Infos und Anmeldung bei Reinhard Stachl  
telefonisch unter 0664 4419449 oder  
per Mail [reinhard@stachl.com](mailto:reinhard@stachl.com)



## Das Osterfest traditionell erleben

Bereits einige Wochen vor Ostern bereiten sich die Kinder der Kinderkrippe Kaindorf durch vielseitige Aktivitäten auf das Osterfest vor.

Ein spannender Teil der Vorbereitung ist das Färben der Ostereier. Der erste Schritt dabei war das Kochen der Eier. Die Kinder durften hautnah erleben, wie sich das Innere des Eis verändert. Danach halfen sie aktiv beim Anrühren der Farbe bis hin zum Bestaunen der plötzlich bunten Eier. Doch woher kommen die Eier eigentlich? Dieser Frage gingen wir beim Morgenkreis auf den Grund. Das Interesse der Kinder an der Entwicklung eines Eis durch ein Huhn führte uns zu der Idee für unsere „Osternester!“.

Der Schwerpunkt beim Gestalten dieser „Nester!“ in Form einer Henne war die Eigenständigkeit und der eigene kreative Ausdruck der Kinder. Somit findet man die Augen nicht immer an der richtigen Stelle, sondern sie wanderten über das ganze Ge-

sicht.

Die Kinder fragten sich nun: „Was passiert mit diesen „Nesterln?“ Für einige Kinder war es bereits von Anfang an klar, dass diese der Osterhase befüllt und versteckt. Doch viele stellten sich die Frage, wer dieser Osterhase überhaupt ist? Deshalb hörten die Kinder einige Geschichten und Lieder vom Osterhasen. Auch sie selbst durften in diese Rolle schlüpfen. Der Höhepunkt war das Suchen der „Osternester!“. Dies war ein sehr aufregender und spannender Tag, den sie bestimmt nicht so schnell vergessen werden. Ob die selbst gefärbten Eier oder die selbst gemachten „Palmbüscher!“ – das Brauchtum stand dabei im Vordergrund.



*Bereit machen  
für die  
Gartensaison!*

*Neue Akku-Modelle  
jetzt erhältlich*

**rodler**

## „Das kleine Straßen 1x1...“

... ist ein tolles Projekt des ÖAMTC zur Verkehrserziehung im Kindergarten, wo die Kinder darauf vorbereitet werden, ihren Schulweg sicher zu bewältigen. Bernadette erklärt den Kindern das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Die Kinder erfahren von den Gefahren beim Überqueren der Straße über den Zebrastreifen. Auf spielerische Art und Weise dürfen die Kinder diese Situation üben und



nachspielen. Zum Abschluss gibt es noch ein Verkehrserziehungsquiz, wo



eifrig gerätselt wird. Gemeinsam singen die Kinder noch das Ampellied.



## „Kleine Feder auf großer Mission!“

Voller Freude haben wir gemeinsam mit der Volksschule und der NMS im Herbst den Straßenmal-Wettbewerb „Blühende Straßen“ gewonnen. Als Geschenk gab es eine Einladung zum Kinder-Mitmach-Musical „Kleine Feder auf großer Mission“ von und mit Lisa Valentin. Die Geschichte erzählt von den beiden Kindern Anna und Leo, die auf eine heikle Mission geraten. Mutter Erde brauchte ihre Hilfe. Die Kinder durften mitsingen, mittanzen, auf die Bühne kommen und aktiv beim Musical mitwirken. Die Kinder haben während der abenteuerlichen Reise ins Erdinnere erfahren, wie wichtig es ist, auf unsere Umwelt Acht zu geben.





## „Zauberhaftes Waldfest“

Waldfeen, Kobolde, Trolle, Elfen, ... waren heuer im Fasching im Kindergarten unterwegs. Am Faschingsdienstag durften alle Kinder verkleidet in den Kindergarten kommen, wo dann lustige Spielstationen, die tolle Kinderdisco, ein aufregendes Kinderkino und noch vieles mehr auf die Kinder warteten.

Ein leckerer Faschingskrapfen durfte natürlich auch nicht fehlen. Ein herzliches Danke an die Raiba Kaindorf für das Sponsern der Krapfen.



## Wenn es Frühling wird, dann feiern wir ein Fest...

Auch im Kindergarten freuen wir uns an der erwachenden Natur und auf eine neue Jahreszeit. Das Osterfest ist einer der Höhepunkte im Frühling. In den letzten Wochen bereiteten wir uns im Kindergarten intensiv auf dieses Fest vor. Es wurden Eier gestaltet, fleißig Ostersackerl gebastelt, Osterbrote gebacken,

Lieder gesungen usw. Im Mittelpunkt dieser österlichen Zeit stand vor allem auch die Begegnung mit Jesus. In einfachen und kindgerechten Erzählungen lernten die Kinder diesen Jesus kennen, der Menschen froh und stark macht und voll Liebe zu den Menschen ist. Bei der gemeinsamen Osterfeier

stand nicht das Leiden und Sterben von Jesus im Mittelpunkt, sondern die Auferstehung und das neue Leben, das Jesus von Gott bekam. Nach der Osterjause durfte natürlich die Osternestsuche nicht fehlen. Ob der Osterhase an jeden gedacht hat? Na klar, und die Freude der Kinder war riesig!



**ERSTE HILFE**

Gesunde Gemeinde

**NOTFÄLLE IM KINDESALTER AM 16. UND 23. April**

Lernen Sie das richtige Verhalten in verschiedenen Notfällen



**Wasserkocher, Scher' und Licht ...**

Buchen Sie jetzt Ihren Kurs zum Thema *Notfälle im Kindesalter* unter [www.samariterbund.net](http://www.samariterbund.net) oder 02618/62082-184

**Kursort:** Pflegekompetenzzentrum Kaindorf  
**Zeit:** 16. und 23.4.2018, 18:00 - 21:00 Uhr  
**Anmeldung:** Gemeindeamt Kaindorf, 03334/2208  
**Kosten:** € 40,- pro Person  
davon werden € 15,- von den Gemeinden gefördert

**Veranstalter:** Samariterbund Burgenland und die Gesunde Ökoregion

SAMARITERBUND  
BURGENLAND 

## Kleine Feder auf großer Mission - eine Rettungsaktion

Am letzten Schultag im Wintersemester starteten die Kinder der Volksschule und des Kindergartens Kaindorf eine Rettungsaktion für Mutter Erde. Im Mitmach-Musical von und mit Lisa Valentin begeben sich die beiden Kinder Anna und Leo auf eine heikle Mission. Mutter Erde braucht ihre Hilfe, denn sie ist verwundet und schon sehr schwach. Während ihrer abenteuerlichen Reise lernen die Kinder, wie wichtig es ist, auf unsere Umwelt zu achten. Besonders aufregend am Mitmach-Musical war, dass alle Kinder durch kleine Aktionen und schwungvolle Lieder und Tänze in die Handlung miteingebunden waren. Auf spielerische Art und Weise wurde den Kindern ein sehr ernstes und unglaublich wichtiges Thema nähergebracht.

*Bild oben:*

*Kindergarten und Volksschule Kaindorf - alle waren mit großem Eifer dabei!*

*Bild unten:*

*Lisa Valentin begibt sich mit den Kindern auf eine abenteuerliche Reise zur Rettung der Erde.*



## Atelierunterricht in der Volksschule Kaindorf

Einer der Schwerpunkte in diesem Schuljahr in der Volksschule Kaindorf liegt in der Begabungs- und Begabtenförderung. Dazu zählt vor allem der regelmäßig stattfindende Atelierunterricht. Im Februar und März konnten die Kinder in drei verschiedene Themenbereiche hineinschnuppern. Die Bandbreite der Ateliers reichte dabei von Versuchen der Elektrostatik, über eine Märchenwerkstatt bis hin zu Yoga. Handwerkliches Geschick und Fingerfertigkeiten waren vor allem bei der Schmuckwerkstatt, dem Konstruieren mit Papier und dem Herstellen von bewegten Figuren (frei nach dem Künstler Keith Haring) gefragt. Bei den Ateliers „Schütten-Messen-Mixen“ und „Wiegen-Messen-Essen“ ging es vor allem um den Umgang mit Hohl- und Gewichtsmaßen und



*In der Märchenwerkstatt drehte sich alles um die Bremer Stadtmusikanten.*

schon die Kleinsten lernten im Atelier „Erste Hilfe“, wie selbst Kinder im



*Stabile Seitenlage und Notruf absetzen - die Kinder beim Atelier „Erste Hilfe“.*

Notfall durch einfache Maßnahmen erste Hilfe leisten können.



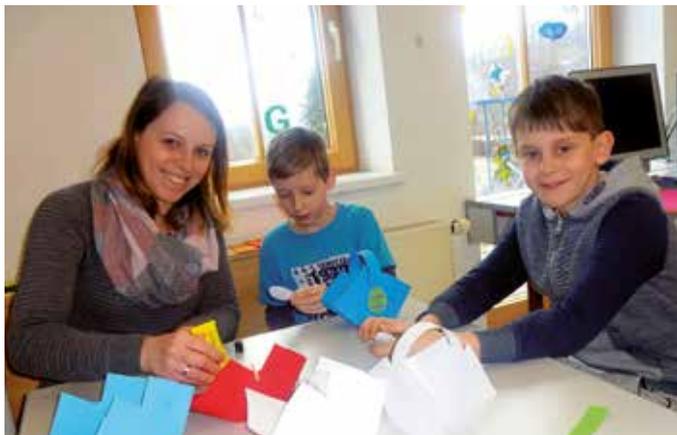
## Osterwerkstatt in der VS Hofkirchen

Auch in diesem Schuljahr bereiteten sich die Schülerinnen und Schüler mit allen Sinnen auf das Osterfest vor. Am Freitag vor den Osterferien konnten die Kinder in verschiedenen Stationen „Palmbesen“ binden, Osternester backen, Eier färben und Osterkörbchen basteln. Das war nur durch die Unterstützung zahlreicher **Eltern**, sowie Frau **Summerer** und Frau **Buswald** möglich.

Den Abschluss bildete ein von Frau RL **Brigitte Kaltenegger** gestalteter Wortgottesdienst. In diesem beantworteten die Kinder der 3. und 4. Schulstufe die Frage „**Wann ist Ostern?**“. Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Schulstufe erklärten allen Anwesenden „**Was ist Ostern?**“



Die Kinder der VS Hofkirchen verabschieden sich mit ihren Palmbuschen in die Osterferien.



Frau Loidl unterstützt die Buben beim Basteln.



Die fleißigen Helfer beim Binden der Palmbuschen.

## NMS Kaindorf - Projekt 50/50

Die Klasse 3b der NMS Kaindorf beteiligt sich an dem Projekt 50/50. In dem Projekt geht es darum, möglichst viel Strom und Energie zu sparen. Die Hälfte des gesparten Geldes bekommt die NMS Kaindorf als Bonus ausbezahlt.

Da es in vielen Räumen der NMS Kaindorf viel zu warm ist, könnten wir die Heizung zurückdrehen. Die optimale Temperatur sollte in den Klassenräumen 20-21° C, im Turnsaal und Flur 18° C betragen. Es wäre toll, wenn die ganze Schule an dem Projekt mitmachen würde.



# Projektwoche „Jugendschutz“ der dritten Klassen

Das Ziel in dieser Woche war es, den 12- bis 13-jährigen Schülern einen Einblick zu geben, was sie mit dem Vollenden des 14. Lebensjahres erwartet und welche Gefahren und Probleme Suchtmittel für den Alltag und das Familienleben mit sich bringen. Beim „Safer Internet“ Workshop lernten die Kinder, auf welche Dinge sie beim Verwenden von unterschiedlichsten Apps achten müssen. Wie stelle ich meine Privatsphäre richtig ein, oder was bedeutet es, wenn die Standardeinstellungen nicht mehr von mir verändert werden?

Der nächste Stopp war dann das Bezirksgericht Hartberg-Fürstenfeld. Hier bekamen wir von unserem aktuellen Bezirksrichter eine kurze Einführung, was das Bezirksgericht alles macht und was es bedeutet, eine Vorstrafe zu haben. Man merkte sichtlich, wie unsere Kinder danach von den Verhandlungen über Diebstähle bis hin zu Körperverletzungen gefesselt waren. Die Inhalte des Gerichtsbesuches wurden dann am Mittwoch von Herrn Stranz, einem Polizisten der Polizeiwache Kaindorf, abgerundet. Er erklärte uns genau, was es bedeutet, strafmündig zu sein. Der Höhepunkt für unsere Schüler war dann, als es um das Thema „Moped“ ging und uns Herr Stranz auch die Sicht der Polizei bei Verfolgungsjagden schilderte. Unser letzter Programmpunkt war ein Vormittag mit den Streetworkern aus Hartberg, welche einen Rauschbrillenworkshop mit den Kindern machten. Hier lernten sie mehr über den Konsum und die Auswirkungen von Alkohol und welche Einflüsse er auf den Körper hat. Spätestens beim Verwenden der Rauschbrille haben alle gemerkt, dass mit Alkohol definitiv nicht zu scherzen ist. *Lukas Bauer*








Nicht vergessen:  
Am 13. 5. ist **Muttertag**

*Es erwarten Sie liebevolle Geschenksideen!*

<p><b>Unser Sortiment:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bücher</li> <li>• Schulartikel</li> <li>• Büroartikel</li> <li>• Spiele</li> <li>• Kerzen</li> <li>• und vieles mehr</li> </ul>	<p><b>Öffnungszeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dienstag bis Freitag: 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr</li> <li>• Samstag: 9 bis 12 Uhr</li> </ul> <p style="text-align: center; font-weight: bold; font-size: 1.1em;">Bücher bestellen ganz einfach:</p> <p style="text-align: center; font-size: 0.9em;">Alle bis 12 Uhr bestellten lieferbaren Artikel können bereits am nächsten Tag abgeholt werden!</p> <p style="text-align: center; font-size: 1.1em; font-weight: bold;">www.buecherplatzl.at</p>
---	---



# Freiwillige Feuerwehr Kaindorf

## 194 Einsätze für Ihre Sicherheit

Die FF Kaindorf wurde 2017 zu 26 Brand- und zu 168 technischen Einsätzen gerufen, bei denen 14 Personen verletzt worden waren. Von den insgesamt 194 Ausrückungen sind wir bei 126 Einsätzen der Bevölkerung von Kaindorf zu Hilfe gekommen.

## Florianisammlung 2018

Die Frauen und Männer der FF Kaindorf freuen sich schon, Sie heuer ab 7. April 2018 in gewohnter Weise besuchen zu dürfen. Das heurige Ergebnis wird für die Erneuerung der 18 Jahre alten Atemschutzgeräte verwendet, um die Sicherheit unserer Kameraden bei gefährlichen Einsätzen zu gewährleisten.

Ein herzliches Dankeschön für die freundliche Aufnahme im Voraus!

## Aktuelle Einsätze

In den ersten drei Monaten des neuen Berichtsjahres rückten wir zu 12 Verkehrsunfällen mit 13 Verletzten, 2 Forstunfällen mit Verletzten, eine aufwendige und erfolgreiche Suchaktion in Kaindorf mit FF Obertiefenbach und FF Ebersdorf, sowie zu 6 PKW- und 2 LKW-Bergungen aus.

## Große Erfolge für die Bewerbungsgruppen

Unsere Bewerbungsgruppe „Kaindorf 1“ kämpfte sich beim Kuppelcup in Dietersdorf auch heuer wieder bis ins Finale vor, scheiterte im Finale wie im Vorjahr nur an Auersbach und belegte somit den hervorragenden 2. Platz. Auch die Gruppe „Kaindorf 2“ konnte bei ihrem ersten Start ihr Können unter Beweis stellen und belegte den 18. Platz von insgesamt 41 angetretenen Bewerbungsgruppen.



Gruppe „Kaindorf 1“: Daniel Mayer, Simon Groß, Georg Postl, Thomas Grasser und Bernhard Käfer



27 Kameraden übten die Menschenrettung aus dem Dachgeschoß.



Der Wintereinbruch im Feber und März bescherte uns eine Serie von Verkehrsunfällen.



54 Feuerwehrkameraden unterstützten Polizei und Samariterbund 10 Stunden lang bei der Suche nach einem abgängigen 80-Jährigen.



Retten eines Verletzten aus dem Unfallfahrzeug.

## Neu in der Bibliothek Kaindorf

Trotz des Umbaus haben wir natürlich geöffnet und sind gerne für Sie da! Besuchen Sie uns während unserer Öffnungszeiten und überzeugen Sie sich von unserem Angebot.

Diese und viele andere Bücher haben wir neu angekauft:



### Der Mann ist das Problem von Gisa Pauly

Helene hat genug! Als ihr Mann sich zu ihrem Geburtstag seinen eigenen Wunsch erfüllt und ihr ein Wohnmobil schenkt, ist das Maß gestrichen voll. Sie setzt sich in das wuchtige Gefährt und düst los, ohne Ziel und ohne Kohle. Letzteres ändert sich jedoch, als sie im Einbauschrank ein kleines Vermögen findet. Wie ist Siegfried an so viel Geld gekommen? Aber pah, was soll's! In einem toskanischen Städtchen beginnt für Helene ein aufregendes neues Leben. Als Siegfried plötzlich vor ihrer Tür steht, ist allerdings erst mal Schluss mit Dolce Vita. Doch will er wirklich sie zurück oder nur sein Geld?



### Die Obstdiebin von Peter Handke

Mit „Die Obstdiebin“ erschuf Peter Handke ein Epos, in dem sich kleine, oft abseitige, skurrile Beobachtungen und Begegnungen während einer „einfachen Fahrt ins Landesinnere“ zu einer eigenen Märchen- und Wahrnehmungswelt verdichten.



### Scheidung nie – nur Mord von Gaby Hauptmann

Tina und Friederike, zwei Frauen, die sich kaum kennen. Die eine, Friederike, leitet mit ihrem Bruder Stefan das Familienunternehmen. Die andere, Tina, ist mit Stefan verheiratet. Doch ihre Zweifel wachsen. Liebt ihr Mann sie noch? Oder steht nur noch Jimmy, ihr Hund, an ihrer Seite? Sie weiß nicht, dass Stefans Firma pleite ist. Stefan aber spielt den reichen Sonnyboy, der draußen weltmännisch einlädt und zu Hause knickrig Tinas Einkaufszettel kontrolliert. Tina will die Ehe retten, Friederike die Firma – Stefan nur sich selbst, und er hat auch schon einen teuflischen Plan. Aber er hat nicht damit gerechnet, dass sich Tina und Friederike anfreunden könnten und selbst einen Plan schmieden, der besser ist als sein eigener. Und Tina entdeckt plötzlich, dass nicht nur Männer anziehend sein können ...



### Oxen. Der dunkle Mann von Jens Henrik Jensen

Niels Oxen, der traumatisierte Elitesoldat, ist untergetaucht. Um dem mächtigen Geheimbund ‚Danehof‘ das Handwerk zu legen, hat er Museumsdirektor Malte Bulbjerg brisante Unterlagen zugespielt. Doch kurze Zeit später ist Bulbjerg tot und ein weiterer Mord wird Oxen in die Schuhe geschoben. Ihm bleibt keine andere Wahl, als aus dem Untergrund heraus zu agieren. Als es der Geheimdienstmitarbeiterin Margrethe Franck gelingt, Oxen aufzuspüren, werden beide vom ‚Danehof‘ in eine Falle gelockt.

**Öffnungszeiten: Mittwoch 16-19 Uhr, Samstag 9-11 Uhr, Sonntag 9:30-11:30 Uhr**

#### Impressum:

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich:  
Marktgemeinde Kaindorf, 8224 Kaindorf 29, Tel.: 03334/2208, Email: gde@kaindorf.gv.at

#### Auflösung der Rätselserie:

1E, 2C, 3A, 4F, 5H, 6I, 7J, 8B, 9D, 10G

Fotos: 1 Woche Mayer, 23 David Teubl, 5 FF Kaindorf, 5 Meisterbankett, 2 AWV Hartberg, 3 Maria Loidl, 1 Karin Ammerer, 1 Peter Prem, 1 PKZ Kaindorf, 5 Gabriele Buchegger, 7 ÖKB Kaindorf, 3 Musikkapelle Kaindorf, 2 SV Kaindorf, 2 SV Dienersdorf, 5 Horse Sports Photo, 3 Michaela Lueger, 5 Kinderkirpe Kaindorf, 8 Kindergarten Kaindorf, 4 VS Kaindorf, VS Hofkirchen, 4 NMS Kaindorf, 2 SV Hofkirchen, 6 Gerhad Sykora, 2 Rupert Sykora, Rest Archivfotos Druck: kaindorfdruck Scheiblhofer



## Gitarrenkurs für Anfänger

Musikalisch den Frühling begrüßen! Wenn Sie schon immer einmal das Gefühl gehabt haben, es wäre schön Lieder selbst auf der Gitarre begleiten zu können, sollten Sie es einmal versuchen!

Dieser Kurs soll Ihnen helfen, in Ihnen schlummernde Talente zu wecken. Am Ende dieses Kurses sollte es Ihnen möglich sein, mit einigen

Akkorden verschiedene Lieder zu begleiten. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, auch keine Notenkenntnisse. Die nötigen Unterrichtsmaterialien können bei der Referentin gekauft werden.

Mitzubringen: Gitarre, Notenständer (wenn vorhanden) und Farbstifte.

Beim Besorgen der Gitarre usw. ist die Referentin gerne behilflich.

**Beginn am Mittwoch, 18. April von 17:00 bis 19:00 Uhr im Gemeindeamt Kaindorf**

**Weitere Termine: 25.4. / 2.5. / 9.5. (16.5. bei mindestens 3 Teilnehmern) Fortgeschrittene und auch Einzelunterricht möglich! Anmeldung jederzeit bei Frau Seefried unter Tel. 0680/1213396 oder per Email unter [hs@seefried.co.at](mailto:hs@seefried.co.at)**

## Die Ermi-Oma kommt nach Kaindorf

Der erfolgreiche Kabarettist Markus Hirtler alias Ermi-Oma spielt im Kulturhaus Kaindorf und bietet dem Publikum eine „Ärger-Therapie“ an.

### Programm Ärger-Therapie

Ermi-Oma kann ihren Strumpf nicht mehr alleine anziehen. Die unterschiedlichen Bedürfnisse von Familie und Gesundheitssystem treten zu Tage. Natürlich will jeder immer nur das „Beste“. Fast schon am Kapitulationen vor Therapien und Familie beginnt Ermi-Omas Herz Feuer zu fangen. Für wen? Lassen Sie sich

überraschen! Verstehen und verstanden werden ist meistens eine Herzensangelegenheit!

Ein Eigenverantwortungsgefühl-förderungsprogramm

**Donnerstag, 17. Mai 2018  
19:30 Uhr, Kulturhaus Kaindorf  
Eintritt: 27 Euro (VVK)**

**Eintrittskarten erhalten Sie im  
Gemeindeamt Kaindorf, in der  
Buchhandlung Bücherplatzl &  
auf ÖTicket.**



## Literaturfrühstück mit Huberta Gabalier

Mit ihren Gedichten hat sich Huberta Gabalier in die Herzen der Menschen geschrieben. Die Mutter von Volks-Rock'n'Roller Andreas und Dancing Star Willi Gabalier, musste mehrere furchtbare Schicksalsschläge verkraften. Das Schreiben erwies sich dabei als hilfreich. Waren die Gedichte anfangs noch nachdenklicher und schmerzbehafteter, wurden sie immer hoffnungsvoller. Nun veröffentlichte sie ihren 4. Band, der nach ihrer neuerlichen Heirat von der Liebe handelt.

Schon einmal war Gabalier in Kaindorf zu Gast und beeindruckte die zahlreichen Zuhörer mit ihren wunderbaren Gedanken und Geschichten. Am 26. Mai liest Huberta Gabalier im Kulturhaus Kaindorf aus ihrem neuen Buch. Der Eintrittspreis des Literaturfrühstücks beinhaltet das reichhaltige Frühstücksbuffet und die Lesung.

Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, handsignierte Bücher der Schriftstellerin zu kaufen.



**Literaturfrühstück mit Huberta Gabalier am Samstag, dem 26.5.2018 im Kulturhaus Kaindorf  
Frühstück ab 8:30 Uhr, Lesung: 10:00 Uhr, Eintrittspreis (Frühstück + Lesung): € 10,-**

# Vom Fohlen zum Turniercrack - Die Geschichte hinter Michaela Luegers Erfolgen

Zucht und Sport – so viel steht fest – gehören zweifelsfrei zusammen. Zum wohl größten Glück zählt, wenn man sportliche Erfolge auf selbst gezüchteten und selbst ausgebildeten Zuchtpferden feiern darf, so wie es bei der aus Dienersdorf stammenden Michaela Lueger der Fall ist: Vom Fohlen bis zum Turniercrack – der stetige Weg wurde unter der Headline „self-made“ gemeinsam beschritten. Das spiegelt sich nicht nur bei der Ausbildung wieder, sondern auch beim Futteranbau, dem eigenen Stall zu Hause bis hin zum Hufbeschlag.



Namiro in Action (c) Horse Sports Photo

„Maika“, eine im Jahr 1990 geborene Tochter des Malteser Gold, hatte die sympathische Steirerin schon selbst bis zur Klasse M ausgebildet. Sie ist die Mutter ihrer aktuellen Top-Pferde „Namiro 2“ v. Nimrod B und „Maikira MKC“ v. Calmiro, die sie beide selbst angeritten, ausbildet und erfolgreich bis zur schweren Klasse am Turnier vorgestellt hat.

Der Karriereweg kann sich sehen lassen: Der mit viel Potenzial und einem unvergleichlichen Kämpferherz ausgestattete „Namiro 2“ (geb. 2006) ließ bereits als fünf- und sechsjähriger Nachwuchscrack beim Bundeschampionat mit einem dritten und einem vierten Endrang aufhorchen. Danach folgte der beständige Sprung nach oben, der im Jahr 2016 unterstrichen wurde mit dem ersten S-Sieg, dem Triumph im STY Cup und dem dritten Platz bei der Heim-BLMM in Sachendorf. Die letzte Saison stand wiederum unter einem guten Stern: Mehrere Podestplätze in der Klasse S wie in Horitschon, Sachendorf oder Tillmitsch wurden abgerundet mit dem vierten Platz bei der steirischen Landesmeisterschaft, dem hervorragenden zweiten Endrang im Großen Preis beim AWÖ Bundeschampionat, dem dritten Endrang im STY Cup und diversen Siegen und Top-Platzierungen in der mittelschweren Klasse.

Mit großen Schritten tritt die neunjährige Schimmelstute „Maikira MKC“ in die Fußstapfen ihres Stallkollegen. Ihre Laufbahn startete vierjährig eher durchwachsen: Nach einer Kolik-Operation war ihre Zukunft und der weitere Werdegang vorerst ungewiss. Sie hat sich aber sehr gut erholt und trumpfte dann im Rahmen des Springpferdechampionats der Sechsjährigen mit einem dritten Platz auf. Im Vorjahr 2016 kürte sie sich zur Bundesmannschaftsmeisterin der Ländlichen Reiter und wurde weiter bis zur Klasse S gefördert, was Früchte getragen hat: Sie holte Gold im Rahmen der steirischen Mannschaftsmeisterschaften, war siegreich mit dem Team GRAZETTA @ Styria West bei der Alpenspan Team Tour und konnte sich in Stadlpaura mit einem zweiten Platz im S\*-Springen auszeichnen.

Zwei weitere Youngsters aus dem Hause Lueger-Cividino stehen schon in den Startlöchern und lassen auf eine erfolgreiche Zukunft hoffen. Die beiden Vollschwwestern aus eigener Zucht: die fünfjährige „Riannah MKC“ und die vierjährige „Ratina MKC“. Vater ist Revanche de Rubin, der Sohn des Rubin Royal OLD-Landadel-Vollkorn xx. Mütterlicherseits gehen sie auf Rockwell-Dorian zurück. Der Erfolg kommt nicht von ungefähr:



Maika mit Namiro



STY Cup-Sieg 2016 (c) Horse Sports Photo

eine solide Zucht und Aufzucht, ein feines Händchen für die Ausbildung und immer den Fokus auf eine pferdegerechte Haltung und beständiges Training. Der Lohn für diesen doch sehr langen Weg ist der Erfolg und die Gewissheit, einen bestens aufeinander eingestellten Sportpartner zu haben.



Dritter Platz im diesjährigen STY Cup  
(c) Horse Sports Photo

„Nach all’ den Erfolgen, die ich gemeinsam mit meinen Pferden erreichen durfte, muss ich meinem Partner ein großes Dankeschön für das tolle Management, das gemeinsame Anreiten und Ausbilden zu Hause und das Training aussprechen. Danke auch an meine gesamte Familie und meinen tollen Verein, den Reitclub Hohenbrugg. Ihr alle stärkt mir den Rücken und macht den Reitsport für mich erst möglich“, streut Michi Lueger ihrer gesamten Truppe im Hintergrund Rosen. Und weil man ja immer Unterstützung braucht und nur gemeinsam stark ist,



Macht im Parcours einen tollen Job: Maikira MKC (c) Horse Sports Photo



ist man immer wieder auf der Suche nach Sponsoren und Firmen, die über den Reitsport ihre Marke und ihr Unternehmen in den Vordergrund rücken möchten. Interesse? Dann einfach melden bei Michaela Lueger (Telefon: +43 664 46 35100, Mail: [michi.lueger@aon.at](mailto:michi.lueger@aon.at)).



Ratina als Fohlen



Riannah MKC (c) Horse Sports Photo

## Schiwochenende des Sportvereines Hofkirchen

Der USV Hofkirchen veranstaltete heuer wieder ein erfolgreiches Skiwochenende mit 65 Teilnehmern.

Bereits zum 20. Mal fanden vom 24.-25.2.2018 die bewährten Schitage auf der Planneralm statt. Trotz Eiseskälte

bis zu -25° C wurde die Pisten heruntergewedelt und mit einem Jagatee der Körper wieder erwärmt.



# Hinterbüchler Dorfturnier



Am 10.2.2018 fand auch in diesem Jahr wieder das traditionelle Eisschießen der Hinterbüchler Dorfgemeinschaft auf der Plastersteinanlage des ESV Tiefenbach statt. Diese generationenüberschreitende Veranstaltung ist ein wichtiger Bestandteil in unserem Ortsleben in Hinterbüchl und wird deshalb sowohl sportlich als auch gesellschaftlich sehr gut angenommen. Auch weil jeder mitmachen kann, ist diese Veranstaltung bei uns sehr beliebt. Das Teilnehmerfeld bestand aus 10 Mannschaften mit insgesamt 40 Teilnehmern aus Hinterbüchl und ehemaligen Bewohnern von Hinterbüchl. Weder das nasskalte Wetter noch die niedrigen Temperaturen am Faschingsamstag konnten den sportlichen Ehrgeiz bremsen, und so gab es so manche heiße, aber faire Duelle zwischen den Mannschaften, bei denen aber auch jede Menge Spaß vorprogrammiert war. Auch dieses Jahr wurde von **Willi Kainer** ein Würfelspiel durchgeführt, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gab.



**Thomas Sykora** konnte diesen Bewerb für sich entscheiden und den Preis mit nach Hause nehmen. Weiters gab es für die drei erstplatzierten Mannschaften die sehr begehrten und von Ignaz Hofer kreierte Miniatureisstöcke aus Holz. Der gemütliche Teil der Veranstaltung sowie die

Rang	Mannschaft	Punkte	Quote
1	Franz Hofer, Elfi Hausmann, Max Mayer, Karl Glatz	16	2426
2	Hans Kirchengast, Hubert Buswald, Wolfgang Dunst, Hermann Reisenhofer	14	2354
3	Michael Hofer, Gottfried Winkler, Anna Hofer, Werner Schweighofer	14	2306
4	Franz Spindler, Karl Michael Dunst, Franz Dzien, Markus Schlagbauer	10	1163
5	Fritz Gratzner, Rainer Dunst, Harald Mayer, Erich Kern	10	975
6	Michael Dunst, Margit Krobath, Bernhard Hausmann, Martin Kogler	10	855
7	Josef Roßmann, Luisi Grill, Hedwig Mayer, Kevin Ernst	8	838
8	Ignaz Hofer, Daniel Mayer, Lukas Dornhofer, Karl Neubauer	4	635
9	Matthias Dzien, Max Hausmann, Josef Kogler, Anita Sykora	4	608
10	Bernhard Planetz, Herbert Planetz, Thomas Sykora, Christian haibl	0	167
<b>Wertung: Ignaz Hofer, Dorfgemeinschaft Hinterbüchl, Sektion Eisschießen, Tiefenbach, am 10. Februar 2018</b>			

Siegerehrung unter der Leitung von Franz Hofer und Rainer Dunst fanden heuer im schönen Eisschützen-Haus statt. Aber auch die Letztplatzierten hatten einen Grund zum Feiern, denn ihnen wurde unter Mannschaftsführer Bernhard Planetz bereits zum zweiten Mal hintereinander mit einem Sonderapplaus „**die rote Laterne**“ und eine Zipfelmütze von Rainer Dunst überreicht.

Da so ein Turnier viel Substanz kostet, konnten sich alle mit einem Gulasch und einem „Schirnhofers-Würstel“ stärken. Die Dorfgemeinschaft blieb bis in die späten Abendstunden zusammen, um die gelungene Veranstaltung „inklusive einiger Showeinlagen“ zu feiern. Ein großer Dank gilt unseren Organisatoren und zahlreichen Helfern, insbesondere Chef-

kellner Johann Buchegger, Christa Pucher, Karin Hofer und Manuela Schweighofer. Weiters möchten wir uns beim **ESV Tiefenbach und dessen Obmann Kevin Ernst** für die Bereitstellung der Eisanlage und des tollen Eisschützen Hauses recht herzlich bedanken. „Last but not least“ gilt natürlich auch den Sponsoren ein großer Dank, **besonders Karl Schirnhofers und Rainer Dunst**, sowie folgenden Firmen und Personen: Bäckerei Gotthardt, Ölpressen Höfler, DW-Tech Dunst, Schalungsbau Karl Neubauer, Spar Peheim Kaindorf, Erich Kern, OMV Prem Hinterbüchl, Led & Co Jeitler Kaindorf, Gemeinde Kaindorf, Fam. Ignaz Hofer, Lagerhaus Hinterbüchl, Brotbar Schirnhofers, Kogler Josef und Gasthaus Steinbauer



# ÖKB-Eggerbier-Zimmergewehrpreisschießen 2018

Das am 23. und 24.02.2017 durchgeführte Zimmergewehrpreisschießen war ein voller Erfolg. An alle 48 Teilnehmer, die im Schnitt 2,63 Schussserien zu je 5 Schuss tätigten, wurden schöne Waren- und Sachpreise vergeben.

Im Namen des ÖKB, der Zimmergewehrschützen und Egger-Bier (Erich Kern) bedanken wir uns bei den Teilnehmern und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Ein besonderer Dank geht an die Sponsoren, ohne deren Unterstützung solche Veranstaltungen nicht durchführbar wären:

Bgm. Thomas Teubl - Marktgemeinde Kaindorf, Autohaus Ebner GmbH, Bäckerei-Brotbar - Hannes Schirnhofner, Baumschule Loidl, BAWAG PSK - Kaindorf, Café Konditorei - Franz Gotthardt, Eggerbier - Erich Kern, Feng-Shui Buschenschank Gutmann-Thaller, Feinkost - Karl Schirnhofner, Gasthaus Steirerrast, Gutmann Robert - Ebersdorf, Haareszeiten - Erwin Müllner, J.Hornig GmbH Kaffee / Import u Großhandel - Schickhofer, LAbg. Mag. Dr. Bgm. Wolfgang Dolesch, Lagerhaus Kaindorf, Genussladen Ölmühle - Karl Höfler, OMV Tankstelle - Günther Prem, Raiffeisenbank Pöllau-Vorau, Selbst-

## Top-Platzierungen

Jugend:

1. Fabian Sykora
2. Tobias Haubenhofner
3. Aaron Schaller

Damen:

1. Stefanie Bauer
2. Petra Haas
3. Margareta Schober

Herren:

1. Josef Buswald
2. Josef Bauernhofer
3. Franz Schantl



verm. Hirt - Tiefenbach, Selbstverm. Posch - St. Stefan, Selbstvermarkter Siegl - Tiefenbach, Sparkasse

Kaindorf, Tankstelle - Peter Gschiel, KFZ-Werkstätte - Thomas Lagler (Bildrechte: Rupert Sykora)

## Neue Dressen für den USV Hofkirchen



Der USV Hofkirchen möchte sich recht herzlich bei den Sponsoren für die neuen Dressen bedanken.  
**Gaugl Metalle, Gaugl Nutzfahrzeuge, Johann Hierzer Stukkateurmeisterbetrieb, Automobile Strobl**

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

Datum:	Diensthabender Arzt:	Datum:	Diensthabender Arzt:
14.04.-15.04.2018	Dr. Schaffer 03334/41844	12.05.-13.05.2018	Dr. Moser 03176/8244
21.04.-22.04.2018	Dr. Moser 03176/8244	19.05.-21.05.2018	Dr. Saurer 03334/2266
28.04.-29.04.2018	Dr. Kellner 03176/80036	19.05.-21.05.2018	Dr. Fallent 03333/26026
28.04.-29.04.2018	Dr. Fallent 03333/26026	26.05.-27.05.2018	Dr. Kellner 03176/80036
01.05.2018	Dr. Schaffer 03334/41844	31.05.2018	Dr. Saurer 03334/2266
05.05.-06.05.2018	Dr. Saurer 03334/2266	02.06.-03.06.2018	Dr. Moser 03176/8244
10.05.2018	Dr. Schaffer 03334/41844	09.06.-10.06.2018	Dr. Kellner 03176/80036

## Wochenenddienste der Apotheken

Datum:	Diensthabende Apotheke:	Datum:	Diensthabende Apotheke:
14.-15.04.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf	12.-13.05.2018	Paracelsus-Apotheke
21.-22.04.2018	Apotheke Zum schwarzen Bären	19.-21.05.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf
28.-29.04.2018	Paracelsus-Apotheke	26.-27.05.2018	Paracelsus-Apotheke
01.05.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf	31.05.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf
05.-06.05.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf	02.-03.06.2018	Apotheke Zum schwarzen Bären
10.05.2018	Jakobus-Apotheke Kaindorf	09.-10.06.2018	Paracelsus-Apotheke

Telefonnummern:

Jakobus-Apotheke Kaindorf,

Tel.: 03334/30444

Paracelsusapotheke Hartberg

Tel.: 03332/62465

Apotheke Zum schwarzen Bären

Hartberg, Tel.: 03332/62365

### Maria Fuchs (40+20+20)

Kaindorf 166

Bgm. Thomas Teubl, die Nachbarinnen und die Frauenbewegung gratulierten.





## Heimspiele

**14.04.2018**

Heimspiel des SV Kaindorf  
gegen Buch/St. Magdalena

**15.04.2018**

Heimspiel des SV Hofkirchen  
gegen Stubenberg

**21.04.2018**

Heimspiel des SV Dienersdorf  
gegen St. Kathrein

**28.04.2018**

Heimspiel des SV Kaindorf  
gegen Eichberg

**29.04.2018**

Heimspiel des SV Hofkirchen  
gegen St. Jakob/W.

**05.05.2018**

Heimspiel des SV Dienersdorf  
gegen Ratten

**05.05.2018**

Heimspiel des SV Kaindorf  
gegen St. Ruprecht

**13.05.2018**

Heimspiel des SV Hofkirchen  
gegen Naintsch

**19.05.2018**

Heimspiel des SV Dienersdorf  
gegen Schönegg

**27.05.2018**

Heimspiel des SV Kaindorf  
gegen SV Hofkirchen

**02.06.2018**

Heimspiel des SV Dienersdorf  
gegen Saifenboden/Pöllau II

**02.06.2018**

Heimspiel des SV Kaindorf  
gegen Floing

**09.06.2018**

Heimspiel des SV Hofkirchen  
gegen Pinggau-Friedberg

## Runde Geburtstage und Geburten



**Maria Hirschmann**  
(95) Kaindorf 184



**Klara Schuster (90)**  
Kaindorf 382



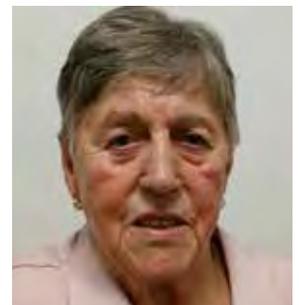
**Frieda Schieder (90)**  
Pflegeeinrichtung Rath



**Josef Peinsipp-Freitag**  
(85), Hofkirchen 161/1



**Maria Heil (85)**  
Kaindorf 382



**Rosa Piber (85)**  
Kaindorf 382



**Franz Haindl (80)**  
Kaindorf 80



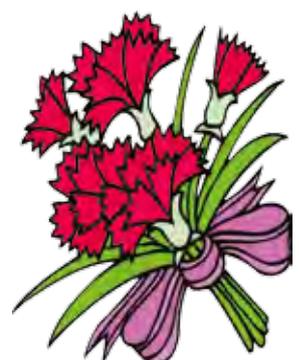
**Josefa Gruber (80)**  
Kaindorf 34



**Gertrude Posch (80)**  
Kaindorf 243



**Jessica Hope Schnötzing** (Jänner 2018),  
Kaindorf 263, Eltern: Robert & Angelika



**Herzlichen  
Glückwunsch!**



## Veranstaltungskalender

14.04.2018	<b>Müllsammlung</b> des ÖKB Kaindorf, Treffpunkt: 9 Uhr beim Gemeindeamt Kaindorf
16.04.2018	<b>Kindernotfallkurs</b> im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf (siehe Seite 23)
17.04.2018	<b>Eröffnung Stocksport</b> in der WM-Halle Hofkirchen
22.04.2018	<b>Eröffnungsturnier</b> auf Stein des ESV Hofkirchen
23.04.2018	<b>Kindernotfallkurs</b> im Pflegekompetenzzentrum Kaindorf (siehe Seite 23)
25.04.2018	<b>Markusprozession</b> mit. Hl. Messe in St. Stefan um 8.30 Uhr
25.04.2018	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
26.04.2018	<b>Einschreibung</b> Kinderkrippe Kaindorf von 15 bis 17 Uhr
27.04.2018	<b>Maibaumstellen</b> beim Pflegekompetenzzentrum in Kaindorf
27. und 28.04.2018	<b>Frühjahrskonzert</b> der Marktmsikkapelle Kaindorf im Kulturhaus, 20 Uhr
27.04.-29.04.2018	<b>Maikirtag</b> bei der Baumschule Loidl in Kaindorf
30.04.2018	<b>Walpurgisnacht</b> der Kaindorfer Schlossbergteufeln in der Mehrzweckhalle Kaindorf
01.05.2018	<b>Wandertag</b> in Dienersdorf, Veranstalter: Sportverein Dienersdorf
01.05.2018	<b>Eröffnung der Radgenusstouren</b>
04.05.2018	<b>Florianibeten</b> mit Hl. Messe in St. Stefan um 8.00 Uhr
05.05.2018	<b>Florianimesse</b> in Kaindorf
10.05.2018	<b>Christi Himmelfahrt, Hl. Erstkommunion</b>
11.05.2018	<b>Info-Abend</b> der Marktgemeinde Kaindorf im Kulturhaus, 20 Uhr
12.05.2018	<b>Muttertagsfeier</b> des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach, Waldpension
13.05.2018	<b>Muttertagsbuffet</b> in der Waldpension Rechberger, Reservierung erbeten: 03334/2267
14.05.2018	<b>Vorspielabend</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
17.05.2018	<b>Kabarett mit der „Ermi-Oma“</b> im Kulturhaus Kaindorf, 19.30 Uhr
19.05.2018	<b>Firmung in Kaindorf</b> , 14.30 Uhr
19.05.2018	<b>Hillbilly Night</b> in der WM-Halle Hofkirchen ab 21 Uhr
20.05.2018	<b>Leistungs- und Verkaufsschau</b> im Reitstall Rath in Kaindorf
26.05.2018	<b>Literaturfrühstück</b> mit Huberta Gabalier im Kulturhaus Kaindorf
27.05.2018	<b>Maising</b> und Marienvesper in St. Stefan, 19 Uhr
27.05.2018	<b>Geero - Genussradrundfahrt</b> der Ökoregion Kaindorf
31.05.2018	<b>Fronleichnamsprozession und Frühschoppen</b> des ÖKB in Kaindorf
02.06.2018	<b>Feuerlöscherüberprüfung</b> beim Rüsthaus Kaindorf, 9-11 Uhr
02.06.2018	<b>Sommerfest</b> des Seniorenbundes Kaindorf-Hartl in der Mehrzweckhalle Kaindorf
04.-08.06.2018	<b>Bochbummel-Turnier</b> des ESV Hofkirchen
08.06.2018	<b>Sport-Spiele-Fest</b> der Volksschule Kaindorf
10.06.2018	<b>Sommerfest</b> des Seniorenbundes Dienersdorf-Hofkirchen-Tiefenbach in Tiefenbach
11.06.2018	<b>Schlusskonzert</b> der Musikschule im Kulturhaus Kaindorf, 19 Uhr
17.06.2018	<b>Eröffnung der Kläranlage Kaindorf</b>

## Hundekundekurs am 4. Mai in der BH Hartberg

Die Bezirkshauptmannschaft Hartberg - Fürstenfeld gibt hiermit einen weiteren Termin für den Hundekundekurs im Bezirk bekannt.

**Termin: Freitag, 4. Mai 2018, Zeit: 14 - 18:20 Uhr, Ort: Saal in der BH Hartberg, Rochusplatz 2, 8230 Hartberg**

Wie seit 30.1.2013 bekannt ist, müssen ausschließlich jene Hundebesitzer die Teilnahme am Hundekundekurs nachweisen, die erst nach dem Inkrafttreten der Verordnung (01.01.2013) einen Hund neu angeschafft haben und nicht innerhalb der letzten fünf Jahre (zurückgerechnet von der Anmeldung bei der Gemeinde) zu irgendeinem Zeitpunkt nachweislich einen Hund gehalten haben.

Anmeldung direkt im Veterinärreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld. Der Kursbeitrag in der Höhe von € 40,- kann unmittelbar vor Beginn des Kurses in der Bürgerservicestelle einbezahlt werden.

Email: bhhf-veterinaerreferat@stmk.gv.at, Telefon: 03332/606-261 oder -262 Herr Hold, Frau Gigler, Frau Pusterhofer (Sekretariat), Zimmer 127 (1. Stock, neuer Trakt)